



POLIZEI
BERLIN

BERLIN



Lagedarstellung **Politisch motivierte Kriminalität** **in Berlin**

2021

Stand der Fallzahlen: 9. Februar 2022



Herausgeber:

Polizei Berlin

Landeskriminalamt

Platz der Luftbrücke 6

12101 Berlin

Tel.: 030/4664-0

030/4664-902090

E-Mail: pressestelle@polizei.berlin.de

Internet: www.polizei.berlin.de

Entwicklung der Fallzahlen im Überblick

Gesamtaufkommen	2020	2021	Veränderung
Politisch motivierte Kriminalität	6098	5799	→
↪ PMK -rechts-	2495	1987	↘
↪ PMK -links-	2146	1507	↘
↪ PMK -ausländische Ideologie-	221	244	↗
↪ PMK -religiöse Ideologie-	101	87	↘
↪ PMK -nicht zuzuordnen-	1135	1974	↑
Gewaltdelikte	2020	2021	Veränderung
Politisch motivierte Kriminalität	911	1037	↗
↪ PMK -rechts-	173	153	↘
↪ PMK -links-	448	392	↘
↪ PMK -ausländische Ideologie-	30	39	↑
↪ PMK -religiöse Ideologie-	10	6	↘
↪ PMK -nicht zuzuordnen-	250	447	↑

Legende: ↘ Rückgang um 5% bis 25% → Anstieg oder Rückgang bis 5% ↗ Anstieg über 5% bis 25%
 ↘ Rückgang mehr als 25% ↑ Anstieg über 25%

1	Politisch motivierte Kriminalität Gesamtüberblick	6
1.1	Präambel	6
1.2	Fallaufkommen PMK	10
1.2.1	Fallaufkommen PMK - Allgemeiner Überblick	10
1.2.2	Fallaufkommen mit antisemitischer Motivation	12
1.2.3	Fallaufkommen der Hasskriminalität gegen die sexuelle Orientierung und/oder gegen das Geschlecht/die sexuelle Identität	15
1.2.4	Fallaufkommen der PMK gegen Politiker/Mandatsträger	19
1.2.5	Fallaufkommen der PMK gegen Parteieinrichtungen (direktes Angriffsziel)	20
1.2.6	Fallaufkommen der PMK gegen religiöse Einrichtungen	21
1.2.7	Fallaufkommen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie	23
1.2.8	Fallaufkommen gegen Polizeibedienstete und deren Einsatzmittel	24
2	Politisch motivierte Kriminalität -rechts- (PMK -rechts-)	25
2.1	Kernaussagen	25
2.2	Fallaufkommen PMK -rechts-	27
2.2.1	Fallaufkommen PMK -rechts- Allgemeiner Überblick	27
2.2.2	Fallaufkommen PMK -rechts- mit antisemitischer Motivation	32
2.2.3	Fallaufkommen PMK -rechts- mit fremdenfeindlicher Motivation	34
2.2.4	Fallaufkommen PMK -rechts- im Themenfeld „Ausländer-/Asylthematik“	36
2.2.5	Fallaufkommen PMK -rechts- mit islamfeindlicher Motivation	38
2.2.6	Fallaufkommen PMK -rechts- im Unterthema „gegen links“	40
2.3	Prognose	42
3	Politisch motivierte Kriminalität -links- (PMK -links-)	43
3.1	Kernaussagen	43
3.2	Fallaufkommen PMK -links-	44
3.2.1	Fallaufkommen PMK -links- Allgemeiner Überblick	44
3.2.2	Fallaufkommen PMK -links- mit anarchistischer Motivation	48
3.2.3	Fallaufkommen PMK -links- gegen Gentrifizierung/Umstrukturierung	50
3.2.4	Fallaufkommen PMK -links- im Unterthema „gegen rechts“	52
3.3	Prognose	54
4	Politisch motivierte Kriminalität -ausländische Ideologie- (PMK -AI-)	55
4.1	Kernaussagen	55
4.2	Fallaufkommen PMK -ausländische Ideologie-	56

4.2.1	Fallaufkommen PMK -AI- Allgemeiner Überblick	56
4.2.2	Fallaufkommen PMK -AI- im Unterthema „PKK und/oder Kurden“	60
4.2.3	Fallaufkommen PMK -AI- im Unterthema „Israel und/oder Palästina“	62
4.3	Prognose	64
5	Politisch motivierte Kriminalität -religiöse Ideologie- (PMK -RI-)	65
5.1	Kernaussagen	65
5.2	Fallaufkommen PMK -religiöse Ideologie-	66
5.2.1	Fallaufkommen PMK -RI- Allgemeiner Überblick	66
5.2.2	Ausgewählte Themenfelder PMK -RI-	70
5.3	Prognose	71
6	Fallaufkommen Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-	73
6.1	Kernaussagen	72
6.2	Fallaufkommen PMK -nicht zuzuordnen-	73
6.2.1	Fallaufkommen PMK -NZ- Allgemeiner Überblick	73
6.2.2	Ausgewählte Themenfelder PMK -NZ-	77
6.3	Prognose	78

1 Politisch motivierte Kriminalität Gesamtüberblick

1.1 Präambel

In der vorliegenden Lagedarstellung werden die Entwicklungen in den fünf Phänomenbereichen „Politisch motivierte Kriminalität -rechts-“ (PMK -rechts-), „Politisch motivierte Kriminalität -links-“ (PMK -links-), „Politisch motivierte Kriminalität -ausländische Ideologie-“ (PMK -AI-), „Politisch motivierte Kriminalität -religiöse Ideologie-“ (PMK -RI-) sowie „Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-“ (PMK -NZ-) dargestellt.

Abgrenzung zur „Polizeilichen Kriminalstatistik“ (PKS):

Die Fallzahlen der Politisch motivierten Kriminalität beinhalten die Fälle, die im Rahmen des „Kriminalpolizeilichen Meldedienstes in Fällen Politisch motivierter Kriminalität“ (KPMD-PMK) meldepflichtig sind. Dabei handelt es sich anders als bei der „Polizeilichen Kriminalstatistik“ (PKS) um eine Eingangsstatistik, das bedeutet, jeder gemeldete Fall wird sofort gezählt, wenn er bekannt wurde und nicht erst nach Abschluss der Ermittlungen. Die Fallzählung erfolgt tatezeitbezogen, unabhängig davon, wann das Ermittlungsverfahren eingeleitet oder an die Staatsanwaltschaft abgegeben wurde.

Fallzahlenerhebung:

Ein Fall bezeichnet jeweils einen Lebenssachverhalt in einem engen räumlichen und zeitlichen Zusammenhang mit identischer oder ähnlicher Motivlage, unabhängig von der Zahl der Tatverdächtigen, der Tathandlungen, der Anzahl der verletzten Rechtsnormen, Rechtsgüter oder der eingeleiteten Ermittlungsverfahren. Das bedeutet, dass bspw. ein Landfriedensbruch, begangen von mehreren Tätern, als ein Fall gezählt wird, unabhängig davon, wie viele Strafanzeigen gefertigt wurden.

Es werden nur die Fälle gezählt, die gemäß den bundesweit verbindlichen Verfahrensregeln zur Erhebung von Fallzahlen im Rahmen des KPMD-PMK für Berlin statistisch zu zählen sind. Liegt der Tatort in einem anderen Bundesland, wird der Fall dort statistisch gezählt.

Um die Fallzahlen übersichtlich und in Teilbereichen vergleichbar darzustellen, erfolgt in jeder Kategorie die Unterteilung in die Deliktsarten Terrorismus, Gewaltdelikte, Propagandadelikte und sonstige Delikte.

- „Terrorismus“ ist über die Strafbarkeit der Bildung einer terroristischen Vereinigung gemäß den §§ 129a, 129b Strafgesetzbuch (StGB) definiert. Als Terrorismus werden darüber hinaus schwerwiegende politisch motivierte Gewaltdelikte (Katalogtaten des § 129a StGB) sowie Verstöße gegen die §§ 89a, 89b, 89c und 91 StGB¹ erfasst.
- Unter „Gewaltdelikte“ wird Politisch motivierte Kriminalität erfasst, die eine besondere Gewaltbereitschaft der Straftäter erkennen lässt. Sie umfasst Tötungsdelikte, Körperverletzungen, Brand- und Sprengstoffdelikte, Landfriedensbrüche, gefährliche Eingriffe in den Schiffs-, Luft-, Bahn- und Straßenverkehr, Freiheitsberaubungen, Raubstrafaten, Erpressungen und Widerstands- sowie Sexualdelikte einschließlich der Versuche.
- Unter „Propagandadelikte“ sind Verstöße gegen § 86 StGB (Verbreiten von Propagandamitteln verfassungswidriger und terroristischer Organisationen) und § 86a StGB (Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen) erfasst.
- Unter „sonstige Delikte“ werden alle weiteren Straftaten des Strafgesetzbuches sowie der strafrechtlichen Nebengesetze, zum Beispiel Beleidigung gemäß § 185 StGB oder Sachbeschädigung gemäß § 303 StGB erfasst.

¹ § 89a StGB: Vorbereitung einer schweren staatsgefährdenden Gewalttat
§ 89b StGB: Aufnahme von Beziehungen zur Begehung einer schweren staatsgefährdenden Gewalttat
§ 89c StGB: Terrorismusfinanzierung
§ 91 StGB: Anleitung zur Begehung einer schweren staatsgefährdenden Gewalttat

Darüber hinaus werden Tatbestände gem. §§ 80a - 83, 84 - 86a, 87 - 91, 94 - 100a, 102, 104, 105 - 108e, 109 - 109h, 129a, 129b, 130, 192a, 234a oder 241a StGB sowie des Völkerstrafgesetzbuches (VStGB) erfasst, weil sie Staatsschutzdelikte sind, selbst wenn im Einzelfall eine politische Motivation nicht festgestellt werden kann².

Erhebung der Motive:

Um die jeweiligen Motive eines Falles auswertbar darzustellen, werden diesem bundeseinheitlich verbindliche Themenfelder bzw. Unterthemen zugeordnet. So ist z. B. „fremdenfeindlich“ ein Unterthema des Themenfeldes „Hasskriminalität“.

Um das Motiv detailliert darzustellen, können einem Fall mehrere Themenfelder bzw. Unterthemen zugeordnet werden. So kann ein Fall bspw. sowohl „fremdenfeindlich“ als auch „antisemitisch“ motiviert sein. Aus diesem Grund wird ein Fall bei der Auswertung nach Themenfeldern bzw. Unterthemen so oft gezählt, wie ihm diese zugeordnet wurden. Insofern kann die Summierung der Fallzahlen in den einzelnen Unterthemen dazu führen, dass das Ergebnis höher ist, als die eigentliche Fallzahl im jeweiligen Phänomenbereich, da ein Fall unter Umständen mehrfach aufgeführt sein kann.

Erhebungen nach Tatverdächtigen:

Die Zählung der bekannt gewordenen Tatverdächtigen erfolgt fallbezogen. Wurde ein Täter im selben Jahr zu mehreren Fällen bekannt, wird er mehrfach gezählt.

Erhebungen nach Opfern:

Im Rahmen des KPMD-PMK werden nur Opfer statistisch gezählt. Opfer werden als natürliche Personen definiert, die durch eine strafbare Handlung körperlich geschädigt wurden oder körperlich geschädigt werden sollten. Personen, die durch eine Straftat

² Aus kriminalfachlicher Sicht setzen sich die sogenannten echten Staatsschutzdelikte aus den im Besonderen Teil des StGB in den Abschnitten Eins bis Fünf zusammengefasst sowie durch die Straftatbestände der §§ 129a, 129b, 130, 192a, 234a und 241a StGB und im VStGB normierten Straftaten zusammen. Ergänzt wird dies durch Ableitung der gerichtsverfassungsrechtlichen Zuweisung nach §§ 74a und 120 GVG. Es handelt sich um Strafnormen, die den Bestand und die Integrität des Staates sowie die Funktionsfähigkeit eines demokratischen Gemeinwesens sichern. Auf die Frage einer im Einzelfall vorliegenden politischen Motivation kommt es dabei nicht an.

auf andere Weise (z. B. materiell) geschädigt wurden (Geschädigte), werden statistisch nicht gezählt.

Abweichungen aufgrund zeitlicher Entwicklung:

Die Fälle der PMK unterliegen bis zum Abschluss der Ermittlungen - gegebenenfalls bis zum rechtskräftigen Gerichtsurteil - einer fortlaufenden Bewertung gemäß der angenommenen Tatmotivation. Neuere Erkenntnisse können demgemäß zu einer Aktualisierung oder zu Änderungen führen. Darüber hinaus können Fälle der PMK auch erst nach dem Statistikschluss bekannt und entsprechend gezählt werden. Deshalb kommt es sowohl unter- als auch überjährig immer wieder zu Fallzahlenänderungen.

1.2 Fallaufkommen PMK

1.2.1 Fallaufkommen PMK - Allgemeiner Überblick

Fallaufkommen PMK gesamt im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Terrorismus	6	26	43	48	45	30	21	22	21	18
Gewaltdelikte	351	461	792	697	745	483	593	617	911	1037
Propagandadelikte	1051	1066	993	1024	1005	999	1093	1216	1233	979
sonstige Delikte	1406	1595	2084	2085	2948	2798	2608	2826	3933	3765
PMK gesamt	2814	3148	3912	3854	4743	4310	4315	4681	6098	5799

Betrachtung der Aufklärungsquoten PMK gesamt im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Terrorismus	6	26	43	48	45	30	21	22	21	18
↳ geklärt	6	24	42	47	43	26	17	15	19	13
Aufklärungsquote	100,0%	92,3%	97,7%	97,9%	95,6%	86,7%	81,0%	68,2%	90,5%	72,2%
Gewaltdelikte	351	461	792	697	745	483	593	617	911	1037
↳ geklärt	176	250	422	400	390	255	321	304	469	610
Aufklärungsquote	50,1%	54,2%	53,3%	57,4%	52,3%	52,8%	54,1%	49,3%	51,5%	58,8%
Propagandadelikte	1051	1066	993	1024	1005	999	1093	1216	1233	979
↳ geklärt	398	421	414	429	464	388	474	561	488	380
Aufklärungsquote	37,9%	39,5%	41,7%	41,9%	46,2%	38,8%	43,4%	46,1%	39,6%	38,8%
sonstige Delikte	1406	1595	2084	2085	2948	2798	2608	2826	3933	3765
↳ geklärt	434	567	838	768	977	768	915	931	1304	1270
Aufklärungsquote	30,9%	35,5%	40,2%	36,8%	33,1%	27,4%	35,1%	32,9%	33,2%	33,7%
PMK gesamt	2814	3148	3912	3854	4743	4310	4315	4681	6098	5799
↳ geklärt	1014	1262	1716	1644	1874	1437	1727	1811	2280	2273
Aufklärungsquote	36,0%	40,1%	43,9%	42,7%	39,5%	33,3%	40,0%	38,7%	37,4%	39,2%

Fallaufkommen PMK gesamt in den Bezirken

	PMK		↪ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	380	430	26	79
Friedrichshain-Kreuzberg	1070	940	254	258
Lichtenberg	411	382	80	45
Marzahn-Hellersdorf	221	271	16	29
Mitte	1731	1425	311	349
Neukölln	527	508	93	124
Pankow	470	457	45	58
Reinickendorf	166	202	14	5
Spandau	164	168	22	17
Steglitz-Zehlendorf	191	203	9	14
Tempelhof-Schöneberg	458	533	22	35
Treptow-Köpenick	309	280	19	24
Berlin gesamt	6098	5799	911	1037

Tatverdächtige PMK gesamt

	2020	2021
PMK	3401	2983
↪ männlich	2633	2247
↪ weiblich	768	735
↪ divers	0	1
↪ Gewaltdelikte	853	833
↪ männlich	602	650
↪ weiblich	251	183
↪ divers	0	0

Opfer von Gewaltdelikten PMK gesamt

	2020	2021
männlich	266	300
weiblich	75	100
divers	14	7
unbekannt	0	2
Gesamt	355	409

1.2.2 Fallaufkommen mit antisemitischer Motivation

Fallaufkommen Antisemitismus im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Terrorismus	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0
Gewaltdelikte	6	9	6	13	10	6	28	34	10	14
Propagandadelikte	30	40	22	23	21	22	48	46	48	31
sonstige Delikte	174	150	191	174	231	277	256	233	310	377
PMK gesamt	210	199	219	210	262	305	333	314	368	422

Betrachtung der Aufklärungsquoten Antisemitismus im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Terrorismus	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0
↳ geklärt	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0
Aufklärungsquote	-/-	-/-	-/-	-/-	-/-	-/-	100,0%	100,0%	-/-	-/-
Gewaltdelikte	6	9	6	13	10	6	28	34	10	14
↳ geklärt	4	6	3	5	5	3	17	12	7	7
Aufklärungsquote	66,7%	66,7%	50,0%	38,5%	50,0%	50,0%	60,7%	35,3%	70,0%	50,0%
Propagandadelikte	30	40	22	23	21	22	48	46	48	31
↳ geklärt	6	8	5	10	9	6	16	16	10	6
Aufklärungsquote	20,0%	20,0%	22,7%	43,5%	42,9%	27,3%	33,3%	34,8%	20,8%	19,4%
sonstige Delikte	174	150	191	174	231	277	256	233	310	377
↳ geklärt	43	35	74	59	73	77	80	95	149	162
Aufklärungsquote	24,7%	23,3%	38,7%	33,9%	31,6%	27,8%	31,3%	40,8%	48,1%	43,0%
PMK gesamt	210	199	219	210	262	305	333	314	368	422
↳ geklärt	53	49	82	74	87	86	114	124	166	175
Aufklärungsquote	25,2%	24,6%	37,4%	35,2%	33,2%	28,2%	34,2%	39,5%	45,1%	41,5%

Fallaufkommen Antisemitismus in den Bezirken

	PMK		☞ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	53	47	1	2
Friedrichshain-Kreuzberg	30	30	3	2
Lichtenberg	13	15	0	1
Marzahn-Hellersdorf	12	15	0	0
Mitte	98	106	1	1
Neukölln	13	33	0	2
Pankow	39	38	2	0
Reinickendorf	23	14	1	0
Spandau	12	13	0	1
Steglitz-Zehlendorf	10	19	1	0
Tempelhof-Schöneberg	45	67	0	4
Treptow-Köpenick	20	25	1	1
Berlin gesamt	368	422	10	14

Fallaufkommen Antisemitismus nach Phänomenbereichen im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
PMK -rechts-	200	178	191	173	235	260	262	259	335	282
☞ Gewaltdelikte	3	8	3	9	8	3	16	29	9	7
PMK -links-	0	0	0	0	1	1	7	1	3	0
☞ Gewaltdelikte	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0
PMAK*	8	15	25	27	17					
☞ Gewaltdelikte	3	1	3	3	2					
PMK -AI-**						35	50	38	21	44
☞ Gewaltdelikte						3	6	3	1	3
PMK -RI-**						7	12	6	7	4
☞ Gewaltdelikte						0	2	1	0	0
PMK -NZ-	2	6	3	10	9	2	2	10	2	92
☞ Gewaltdelikte	0	0	0	1	0	0	1	1	0	4
PMK gesamt	210	199	219	210	262	305	333	314	368	422
☞ Gewaltdelikte	6	9	6	13	10	6	28	34	10	14

* Gültig bis 31. Dezember 2016, danach wurden keine Fallzahlen in diesem Phänomenbereich mehr erhoben.

** Gültig ab 1. Januar 2017, davor wurden in diesen Phänomenbereichen keine Fallzahlen erhoben.

Tatverdächtige antisemitischer Fälle

	2020	2021
PMK	174	192
↪ männlich	159	161
↪ weiblich	15	31
↪ Gewaltdelikte	7	10
↪ männlich	7	10
↪ weiblich	0	0

Opfer antisemitischer Gewaltdelikte

	2020	2021
männlich	11	11
weiblich	4	2
Gesamt	15	13

1.2.3 Fallaufkommen der Hasskriminalität gegen die sexuelle Orientierung und/oder gegen das Geschlecht/die sexuelle Identität

Fallaufkommen "sexuelle Orientierung" und/oder "Geschlecht/sexuelle Identität" im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Gewaltdelikte	37	46	26	44	65	63	72	92	109	130
Propagandadelikte	2	6	2	2	2	1	0	5	7	8
sonstige Delikte	63	80	54	71	99	108	158	261	312	387
PMK gesamt	102	132	82	117	166	172	230	358	428	525

Betrachtung der Aufklärungsquoten "sexuelle Orientierung" und/oder "Geschlecht/sexuelle Identität" im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Gewaltdelikte	37	46	26	44	65	63	72	92	109	130
☞ geklärt	15	13	12	17	26	24	34	47	57	52
Aufklärungsquote	40,5%	28,3%	46,2%	38,6%	40,0%	38,1%	47,2%	51,1%	52,3%	40,0%
Propagandadelikte	2	6	2	2	2	1	0	5	7	8
☞ geklärt	2	2	1	1	0	0	0	3	3	2
Aufklärungsquote	100,0%	33,3%	50,0%	50,0%	0,0%	0,0%	- / -	60,0%	42,9%	25,0%
sonstige Delikte	63	80	54	71	99	108	158	261	312	387
☞ geklärt	24	47	33	33	52	48	73	115	130	158
Aufklärungsquote	38,1%	58,8%	61,1%	46,5%	52,5%	44,4%	46,2%	44,1%	41,7%	40,8%
PMK gesamt	102	132	82	117	166	172	230	358	428	525
☞ geklärt	41	62	46	51	78	72	107	165	190	212
Aufklärungsquote	40,2%	47,0%	56,1%	43,6%	47,0%	41,9%	46,5%	46,1%	44,4%	40,4%

Fallaufkommen "sexuelle Orientierung" und/oder "Geschlecht/sexuelle Identität" in den Bezirken

	PMK		👉 Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	21	46	5	9
Friedrichshain-Kreuzberg	77	91	22	36
Lichtenberg	16	34	6	1
Marzahn-Hellersdorf	12	20	3	6
Mitte	85	112	14	29
Neukölln	53	44	20	8
Pankow	21	26	10	7
Reinickendorf	14	11	4	2
Spandau	28	12	7	3
Steglitz-Zehlendorf	11	11	2	3
Tempelhof-Schöneberg	70	85	12	15
Treptow-Köpenick	20	33	4	11
Berlin gesamt	428	525	109	130

**Fallaufkommen "sexuelle Orientierung" und/oder "Geschlecht/sexuelle Identität" nach
Phänomenbereichen im Langzeitvergleich**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
PMK -rechts-	5	15	17	18	13	14	24	62	71	68
↳ Gewaltdelikte	0	1	3	5	5	1	3	12	13	9
PMK -links-	0	0	0	0	0	0	2	0	2	3
↳ Gewaltdelikte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
PMAK*	21	27	18	21	26					
↳ Gewaltdelikte	10	17	9	12	15					
PMK -AI-**						8	13	35	10	11
↳ Gewaltdelikte						3	9	15	3	5
PMK -RI-**						7	7	1	11	14
↳ Gewaltdelikte						2	1	0	3	5
PMK -NZ-	76	90	47	78	127	143	184	260	334	429
↳ Gewaltdelikte	27	28	14	27	45	57	59	65	90	109
PMK gesamt	102	132	82	117	166	172	230	358	428	525
↳ Gewaltdelikte	37	46	26	44	65	63	72	92	109	130

* Gültig bis 31. Dezember 2016, danach wurden keine Fallzahlen in diesem Phänomenbereich mehr erhoben.

** Gültig ab 1. Januar 2017, davor wurden in diesen Phänomenbereichen keine Fallzahlen erhoben.

**Tatverdächtige von Fällen "sexuelle
 Orientierung" und/oder
 "Geschlecht/sexuelle Identität"**

	2020	2021
PMK	228	246
↪ männlich	190	205
↪ weiblich	38	41
↪ Gewaltdelikte	72	74
↪ männlich	71	68
↪ weiblich	1	6

**Opfer von Gewaltdelikten
 "sexuelle Orientierung"
 und/oder "Geschlecht/sexuelle
 Identität"**

	2020	2021
männlich	135	158
weiblich	22	34
divers	0	6
unbekannt	3	0
Gesamt	160	198

1.2.4 Fallaufkommen der PMK gegen Politiker/Mandatsträger

Eine Auswertung ist erst ab dem Jahr 2016 möglich, da die bundesweit verbindlichen Kriterien erst zu diesem Zeitpunkt eingeführt wurden.

Zu einem Fall könnten mehrere Politiker unterschiedlicher Parteien geschädigt worden sein. Daher weichen die Zahlen in beiden Tabellen voneinander ab. Die Fälle richteten sich sowohl gegen Bundes- als auch gegen Landespolitiker. Die Kategorie „Keine konkrete Partei“ bedeutet, dass sich die Tat gegen Politiker im Allgemeinen richtete, ohne dass eine bestimmte Person oder Partei benannt wurde.

Fallaufkommen gegen Politiker im Langzeitvergleich

	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Gewaltdelikte	3	6	7	14	10	1
Propagandadelikte	2	10	3	12	10	6
sonstige Delikte	427	191	198	227	366	292
PMK gesamt	432	207	208	253	386	299

Fallaufkommen gegen Politiker nach Parteien

	Gesamtaufkommen		☞ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
AfD	66	34	3	0
Bündnis 90/Die Grünen	72	49	1	0
CDU	101	91	4	0
CSU	10	16	1	0
Die Grünen/Europäische Freie Allianz	0	1	0	0
Die Linke	45	13	0	1
EVP	1	0	0	0
FDP	4	3	0	0
JA	1	0	0	0
Keine konkrete Partei	3	3	0	0
NPD	1	0	0	0
Piratenpartei	0	1	0	0
SPD	92	76	4	0
PMK gesamt	396	287	13	1

1.2.5 Fallaufkommen der PMK gegen Parteieinrichtungen (direktes Angriffsziel)

Eine Auswertung ist erst ab dem Jahr 2016 möglich, da die bundesweit verbindlichen Kriterien erst zu diesem Zeitpunkt eingeführt wurden.

Es werden nur die Fälle einbezogen, bei denen eine Parteieinrichtung direktes Angriffsziel (z. B. in Form einer Sachbeschädigung) war. Bei einem Fall können mehrere Parteieinrichtungen unterschiedlicher Parteien betroffen sein (z.B. Steinwürfe auf Parteieinrichtungen der SPD und der CDU, eine Gruppierung bekennt sich in einem Selbstbeziehungsschreiben zu beiden Taten = 1 Fall). Daher weichen die Zahlen in beiden Tabellen voneinander ab. Die Fälle richteten sich sowohl gegen Bundes- als auch Landesparteieinrichtungen.

Fallaufkommen gegen Parteieinrichtungen im Langzeitvergleich

	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Gewaltdelikte	0	1	0	1	2	3
Propagandadelikte	1	2	0	1	3	1
sonstige Delikte	47	26	45	35	61	58
PMK gesamt	48	29	45	37	66	62

Fallaufkommen gegen Parteieinrichtungen nach Parteien

	Gesamtaufkommen		☞ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	21
AfD	11	5	1	0
Bündnis 90/Die Grünen	6	12	0	1
CDU	5	12	0	1
Die Linke	5	4	0	0
FDP	2	0	0	0
NPD	9	6	0	0
SPD	28	19	1	0
PMK gesamt	66	58	2	2

1.2.6 Fallaufkommen der PMK gegen religiöse Einrichtungen

Eine valide Erhebung von Fallzahlen wird erst ab dem Jahr 2018 durchgeführt. Es werden alle Fälle betrachtet, auch wenn eine religiöse Einrichtung lediglich Feststellort (z. B. Eingang einer E-Mail) war.

Fallaufkommen gegen kirchliche Einrichtungen nach Phänomenbereichen

	Gesamtaufkommen		👉 Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
PMK -rechts-	6	6	0	1
PMK -links-	2	5	0	0
PMK -AI-	0	1	0	0
PMK -RI-	1	0	0	0
PMK -NZ-	1	0	0	0
PMK gesamt	10	12	0	1

Fallaufkommen gegen jüdische Einrichtungen nach Phänomenbereichen

	Gesamtaufkommen		👉 Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
PMK -rechts-	24	10	0	0
PMK -links-	1	0	0	0
PMK -AI-	0	7	0	0
PMK -RI-	1	0	0	0
PMK -NZ-	1	4	0	0
PMK gesamt	27	21	0	0

**Fallaufkommen gegen islamische Einrichtungen nach
Phänomenbereichen**

	Gesamtaufkommen		↳ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
PMK -rechts-	6	0	0	0
PMK -links-	0	0	0	0
PMK -AI-	0	0	0	0
PMK -RI-	0	1	0	0
PMK -NZ-	0	0	0	0
PMK gesamt	6	1	0	0

1.2.7 Fallaufkommen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie

Fallaufkommen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie nach Deliktsarten

	2020	2021
Terrorismus	2	1
↳ Versammlung	0	0
Gewaltdelikte	193	299
↳ Versammlung	180	278
Propagandadelikte	27	33
↳ Versammlung	9	8
sonstige Delikte	385	458
↳ Versammlung	133	112
PMK gesamt	607	791
↳ Versammlung	322	398

Fallaufkommen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie nach Phänomenbereichen

	2020	2021
PMK -rechts-	157	144
↳ Versammlung	50	39
PMK -links-	65	54
↳ Versammlung	31	30
PMK -AI-	7	2
↳ Versammlung	0	2
PMK -RI-	4	0
↳ Versammlung	0	0
PMK -NZ-	374	591
↳ Versammlung	241	327
PMK gesamt	607	791
↳ Versammlung	322	398

1.2.8 Fallaufkommen gegen Polizeibedienstete und deren Einsatzmittel

Fallaufkommen gegen Polizeibedienstete und deren Einsatzmittel nach Phänomenbereich

	2020					2021				
	T	G	P	S	ges	T	G	P	S	ges
PMK -rechts-	0	46	35	75	156	0	26	30	57	113
↳ Versammlung	0	36	1	6	43	0	16	3	11	30
↳ COVID 19	0	28	1	9	38	0	10	4	16	30
PMK -links-	1	339	3	373	716	0	290	3	276	569
↳ Versammlung	0	245	0	111	356	0	250	1	141	392
↳ COVID 19	0	7	0	7	14	0	10	1	6	17
PMK -AI-	0	5	1	6	12	0	23	0	6	29
↳ Versammlung	0	5	0	0	5	0	22	0	3	25
↳ COVID 19	0	0	1	2	3	0	0	0	0	0
PMK -RI-	0	1	0	3	4	0	0	0	2	2
↳ Versammlung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
↳ COVID 19	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
PMK -NZ-	0	156	0	68	224	1	286	1	115	403
↳ Versammlung	0	150	0	32	182	0	268	0	56	324
↳ COVID 19	0	131	0	35	166	1	254	0	63	318
PMK gesamt	1	547	39	525	1112	1	625	34	456	1116
↳ Versammlung	0	436	1	149	586	0	556	4	211	771
↳ COVID 19	0	166	2	53	221	1	274	5	85	365

Erläuterungen:

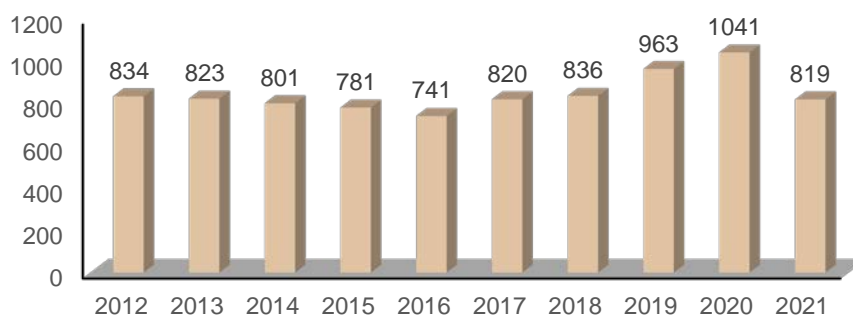
T = Terrorismus; G = Gewaltdelikte; P = Propagandadelikte; S = sonstige Delikte

2 Politisch motivierte Kriminalität -rechts- (PMK -rechts-)

2.1 Kernaussagen

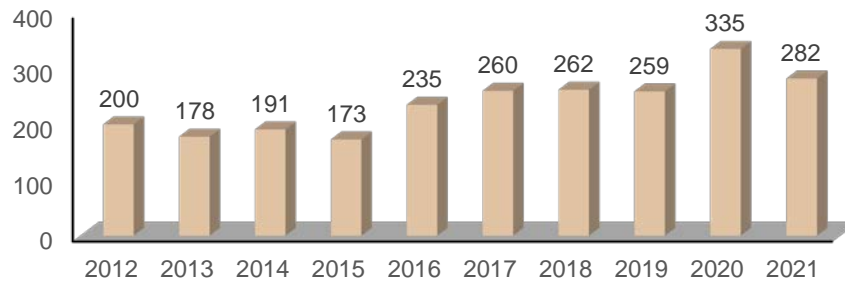
- Es ist ein deutlicher Rückgang der Fallzahlen um 20,4 % im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen.
- Den deliktischen Schwerpunkt bildet mit 41,2 % am Gesamtaufkommen nach wie vor das Verwenden rechter Symbolik, wozu auch verbotene Grußformen wie der Hitlergruß gehören. Jedoch ist auch hier ein Rückgang des Fallaufkommens von 1.041 auf 819 Fälle im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen. Konkrete Ursachen dafür können nicht zugeordnet werden.

Entwicklung der Propagandadelikte PMK -rechts-



- Der Rückgang des Fallaufkommens ist auch bei den sonstigen Delikten, insbesondere in den Deliktsbereichen Beleidigung / üble Nachrede / Verleumdung, Sachbeschädigung sowie Volksverhetzung zu erkennen. Auch hier sind keine konkreten Ursachen zuordenbar.
- Rechtsmotivierten Straftaten werden häufig im Internet begangen. Insgesamt wurden im Jahr 2021 324 Fälle registriert, im Jahr 2020 waren es 508 Fälle. Auch hier ist ein Rückgang des Fallaufkommens feststellbar.
- Im Bereich des Fallaufkommens mit antisemitischer Motivation ist ebenfalls ein Rückgang um 15,8 % auf 282 Fälle feststellbar. Hier dürfte die geänderte Bewertungspraxis von antisemitischen Straftaten ursächlich sein.

Entwicklung des antisemitischen Fallaufkommens PMK -
rechts-



- Beim Fallaufkommen mit islamfeindlicher Motivation ist ebenfalls ein Rückgang im Vergleich zum Vorjahr um 43,6 % zu verzeichnen. Hier insbesondere im Bereich der sonstigen Delikte. Dies betrifft vor allem die Volksverhetzungen (2020: 45 Fälle, 2021: 18 Fälle). Auch hier können keine konkreten Ursachen für den Rückgang benannt werden.
- Straftaten im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie waren im Jahr 2021 ebenfalls zu verzeichnen. Es wurden 144 Fälle registriert, 13 weniger, als im Jahr 2020 (157). Der Anteil am Gesamtaufkommen im Zusammenhang mit der Pandemie beträgt für das Jahr 2021 18,2 %.

2.2 Fallaufkommen PMK -rechts-

2.2.1 Fallaufkommen PMK -rechts- Allgemeiner Überblick

Fallaufkommen PMK -rechts- im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Terrorismus	0	0	0	0	0	0	1	1	0	1
Gewaltdelikte	60	88	107	144	166	115	127	162	173	153
Propagandadelikte	834	823	801	781	741	820	836	963	1041	819
sonstige Delikte	471	475	651	773	913	1025	862	924	1281	1014
PMK -rechts-	1365	1386	1559	1698	1820	1960	1826	2050	2495	1987

Betrachtung der Aufklärungsquoten PMK -rechts- im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Terrorismus	0	0	0	0	0	0	1	1	0	1
↳ geklärt	0	0	0	0	0	0	1	1	0	1
Aufklärungsquote	-/-	-/-	-/-	-/-	-/-	-/-	100,0%	100,0%	-/-	100,0%
Gewaltdelikte	60	88	107	144	166	115	127	162	173	153
↳ geklärt	30	60	60	84	93	64	70	80	111	97
Aufklärungsquote	50,0%	68,2%	56,1%	58,3%	56,0%	55,7%	55,1%	49,4%	64,2%	63,4%
Propagandadelikte	834	823	801	781	741	820	836	963	1041	819
↳ geklärt	195	206	237	218	226	239	244	335	316	247
Aufklärungsquote	23,4%	25,0%	29,6%	27,9%	30,5%	29,1%	29,2%	34,8%	30,4%	30,2%
sonstige Delikte	471	475	651	773	913	1025	862	924	1281	1014
↳ geklärt	153	184	315	326	355	286	348	427	588	541
Aufklärungsquote	32,5%	38,7%	48,4%	42,2%	38,9%	27,9%	40,4%	46,2%	45,9%	53,4%
PMK -rechts-	1365	1386	1559	1698	1820	1960	1826	2050	2495	1987
↳ geklärt	378	450	612	628	674	589	663	843	1015	886
Aufklärungsquote	27,7%	32,5%	39,3%	37,0%	37,0%	30,1%	36,3%	41,1%	40,7%	44,6%

- Die Aufklärungsquote im Phänomenbereich PMK –rechts- ist im Jahr 2021 um 3,9 Prozentpunkte höher als die Aufklärungsquote im Jahr 2020. Dieser Anstieg ergibt sich insbesondere aus dem starken Anstieg der Aufklärungsquote des Deliktsbereiches „sonstige Delikte“ im Phänomenbereich PMK –rechts- von 45,9 % auf 53,4 %. Erklärt werden kann dies mit Hilfe eines Vergleichs der absoluten Zahlen. Die absolute Zahl der sonstigen Delikte, am meisten die der Deliktgruppe „Sachbeschädigung“, hat im Jahr 2021 stark abgenommen. Es wird davon ausgegangen, dass dafür die Corona-Maßnahmen ursächlich sind. Da die Deliktgruppe „Sachbeschädigung“ stets eine der geringsten Aufklärungsquoten aller Deliktgruppen aufweist, spiegelt sich dies in dem o.g. Anstieg wider.

Fallaufkommen in den Deliktsbereichen PMK -rechts-

	2020	2021
Vorbereitung einer schweren staatsgefährdenden Gewalttat	0	1
Terrorismus gesamt	0	1
Brandstiftung	2	3
Erpressung	5	1
Körperverletzung	123	127
Landfriedensbruch	14	2
Raub	1	1
Verkehrsgefährdungen	1	0
Widerstandsdelikte	27	19
Gewaltdelikte gesamt	173	153
Verbreiten von Propagandamitteln	1	1
Verwenden von Kennzeichen	1040	818
Propagandadelikte gesamt	1041	819
Beleidigung / üble Nachrede / Verleumdung	594	506
Nötigung / Bedrohung	68	56
Öffentliche Aufforderung zu Straftaten	14	14
Sachbeschädigung	189	125
Störung des öffentlichen Friedens	19	10
Straftaten gegen Religion / Weltanschauung	14	6
Versammlungsgesetz	10	2
Volksverhetzung	331	281
weitere sonstige Delikte	42	14
sonstige Delikte gesamt	1281	1014
PMK -rechts-	2495	1987

Fallaufkommen PMK -rechts- in den Bezirken

	PMK -rechts-		☞ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	201	171	12	7
Friedrichshain-Kreuzberg	223	150	10	22
Lichtenberg	189	182	18	10
Marzahn-Hellersdorf	160	130	11	13
Mitte	522	391	49	35
Neukölln	223	161	9	15
Pankow	199	183	15	16
Reinickendorf	108	97	8	2
Spandau	113	90	15	11
Steglitz-Zehlendorf	112	92	6	5
Tempelhof-Schöneberg	258	202	9	8
Treptow-Köpenick	187	138	11	9
Berlin gesamt	2495	1987	173	153

Opfer von Gewaltdelikten PMK -rechts-

	2020				2021			
	männl.	weibl.	unbek.	ges.	männl.	weibl.	unbek.	ges.
Kind	4	3	0	7	11	5	0	16
Jugendliche(r)	8	1	0	9	2	4	0	6
Heranwachsende(r)	9	1	0	10	7	0	0	7
Erwachsene(r)	83	40	4	127	72	44	4	120
Opfer gesamt	104	45	4	153	92	53	4	149

Anzahl der Tatverdächtigen PMK -rechts-

	2020					2021				
	T	G	P	S	ges.	T	G	P	S	ges.
Kind	0	0	0	2	2	0	0	5	1	6
↳ männlich	0	0	0	2	2	0	0	5	1	6
↳ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	0	2	9	8	19	0	4	9	11	24
↳ männlich	0	2	8	7	17	0	4	7	10	21
↳ weiblich	0	0	1	1	2	0	0	2	1	3
Heranwachsende(r)	0	4	5	14	23	0	0	12	3	15
↳ männlich	0	4	4	13	21	0	0	9	2	11
↳ weiblich	0	0	1	1	2	0	0	3	1	4
Erwachsene(r)	0	132	324	650	1106	1	106	230	558	895
↳ männlich	0	113	295	559	967	1	92	216	459	768
↳ weiblich	0	19	29	91	139	0	14	14	99	127
Tatverdächtige ges.	0	138	338	674	1150	1	110	256	573	940
↳ männlich	0	119	307	581	1007	1	96	237	472	806
↳ weiblich	0	19	31	93	143	0	14	19	101	134

Erläuterungen:

T = Terrorismus; G = Gewaltdelikte; P = Propagandadelikte; S = sonstige Delikte

2.2.2 Fallaufkommen PMK -rechts- mit antisemitischer Motivation

Fallaufkommen PMK -rechts- mit antisemitischer Motivation im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Terrorismus	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Gewaltdelikte	3	8	3	9	8	3	16	29	9	7
Propagandadelikte	29	36	21	21	19	22	43	43	47	29
sonstige Delikte	168	134	167	143	208	235	203	186	279	246
PMK -rechts-	200	178	191	173	235	260	262	259	335	282

Fallaufkommen PMK -rechts- mit antisemitischer Motivation in den Bezirken

	PMK -rechts-		⚡ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	44	35	1	1
Friedrichshain-Kreuzberg	26	19	2	2
Lichtenberg	13	11	0	0
Marzahn-Hellersdorf	12	11	0	0
Mitte	88	68	1	0
Neukölln	10	16	0	1
Pankow	38	25	2	0
Reinickendorf	21	8	1	0
Spandau	12	10	0	1
Steglitz-Zehlendorf	9	16	1	0
Tempelhof-Schöneberg	42	44	0	1
Treptow-Köpenick	20	19	1	1
Berlin gesamt	335	282	9	7

Anzahl der Tatverdächtigen PMK -rechts- mit antisemitischer Motivation

	2020				2021			
	G	P	S	ges.	G	P	S	ges.
Kind	0	0	0	0	0	0	0	0
↳ männlich	0	0	0	0	0	0	0	0
↳ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	0	2	1	3	0	0	4	4
↳ männlich	0	2	1	3	0	0	3	3
↳ weiblich	0	0	0	0	0	0	1	1
Heranwachsende(r)	0	0	5	5	0	1	0	1
↳ männlich	0	0	5	5	0	0	0	0
↳ weiblich	0	0	0	0	0	1	0	1
Erwachsene(r)	7	8	129	144	8	5	129	142
↳ männlich	7	8	120	135	8	4	111	123
↳ weiblich	0	0	9	9	0	1	18	19
Tatverdächtige ges.	7	10	135	152	8	6	133	147
↳ männlich	7	10	126	143	8	4	114	126
↳ weiblich	0	0	9	9	0	2	19	21

Erläuterungen:

G = Gewaltdelikte; P = Propagandadelikte; S = sonstige Delikte

Opfer von Gewaltdelikten PMK -rechts- mit antisemitischer Motivation

	2020				2021			
	männl.	weibl.	unbek.	ges.	männl.	weibl.	unbek.	ges.
Kind	0	0	0	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	0	0	0	0	0	0	0	0
Heranwachsende(r)	0	0	0	0	0	0	0	0
Erwachsene(r)	11	3	0	14	5	2	0	7
Opfer gesamt	11	3	0	14	5	2	0	7

2.2.3 Fallaufkommen PMK -rechts- mit fremdenfeindlicher Motivation

Fallaufkommen PMK -rechts- mit fremdenfeindlicher Motivation im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Terrorismus	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
Gewaltdelikte	44	67	67	98	131	74	110	136	115	121
Propagandadelikte	72	88	90	128	96	94	156	162	174	81
sonstige Delikte	235	245	386	550	607	664	708	745	1014	827
PMK -rechts-	351	400	543	776	834	832	974	1044	1303	1029

Fallaufkommen PMK -rechts- mit fremdenfeindlicher Motivation in den Bezirken

	PMK -rechts-		↙ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	124	98	12	7
Friedrichshain-Kreuzberg	124	88	9	17
Lichtenberg	72	57	13	9
Marzahn-Hellersdorf	76	63	11	12
Mitte	271	214	8	19
Neukölln	85	87	9	13
Pankow	102	88	14	12
Reinickendorf	78	60	8	2
Spandau	76	48	15	11
Steglitz-Zehlendorf	54	55	4	5
Tempelhof-Schöneberg	142	118	3	8
Treptow-Köpenick	99	53	9	6
Berlin gesamt	1303	1029	115	121

Anzahl der Tatverdächtigen PMK -rechts- mit fremdenfeindlicher Motivation

	2020				2021			
	G	P	S	ges.	G	P	S	ges.
Kind	0	0	2	2	0	0	1	1
↳ männlich	0	0	2	2	0	0	1	1
↳ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	1	5	7	13	3	1	8	12
↳ männlich	1	4	6	11	3	0	7	10
↳ weiblich	0	1	1	2	0	1	1	2
Heranwachsende(r)	1	1	12	14	0	3	3	6
↳ männlich	1	1	11	13	0	2	2	4
↳ weiblich	0	0	1	1	0	1	1	2
Erwachsene(r)	62	60	515	637	73	29	460	562
↳ männlich	50	57	433	540	63	28	368	459
↳ weiblich	12	3	82	97	10	1	92	103
Tatverdächtige ges.	64	66	536	666	76	33	472	581
↳ männlich	52	62	452	566	66	30	378	474
↳ weiblich	12	4	84	100	10	3	94	107

Erläuterungen:

G = Gewaltdelikte; P = Propagandadelikte; S = sonstige Delikte

Opfer von Gewaltdelikten PMK -rechts- mit fremdenfeindlicher Motivation

	2020				2021			
	männl.	weibl.	unbek.	ges.	männl.	weibl.	unbek.	ges.
Kind	4	3	0	7	11	5	0	16
Jugendliche(r)	8	1	0	9	2	4	0	6
Heranwachsende(r)	8	1	0	9	3	0	0	3
Erwachsene(r)	72	38	1	111	63	42	1	106
Opfer gesamt	92	43	1	136	79	51	1	131

2.2.4 Fallaufkommen PMK -rechts- im Themenfeld „Ausländer-/Asylthematik“

Fallaufkommen PMK -rechts- "Ausländer-/Asylthematik" im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Gewaltdelikte	0	6	27	42	70	26	22	8	5	6
Propagandadelikte	0	14	19	63	50	38	26	8	10	2
sonstige Delikte	0	57	189	333	387	391	197	100	104	42
PMK -rechts-	0	77	235	438	507	455	245	116	119	50

Fallaufkommen PMK -rechts- Ausländer-/Asylthematik in den Bezirken

	PMK -rechts-		↘ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	10	5	1	0
Friedrichshain-Kreuzberg	7	4	0	1
Lichtenberg	13	3	2	1
Marzahn-Hellersdorf	18	2	2	1
Mitte	23	11	0	0
Neukölln	9	1	0	0
Pankow	6	1	0	0
Reinickendorf	5	6	0	0
Spandau	4	3	0	1
Steglitz-Zehlendorf	3	5	0	1
Tempelhof-Schöneberg	8	8	0	1
Treptow-Köpenick	13	1	0	0
Berlin gesamt	119	50	5	6

Anzahl der Tatverdächtigen PMK -rechts- "Ausländer-/Asylthematik"

	2020				2021			
	G	P	S	ges.	G	P	S	ges.
Kind	0	0	0	0	0	0	0	0
↵ männlich	0	0	0	0	0	0	0	0
↵ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	0	0	3	3	1	0	1	2
↵ männlich	0	0	3	3	1	0	1	2
↵ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0
Heranwachsende(r)	0	0	2	2	0	0	0	0
↵ männlich	0	0	2	2	0	0	0	0
↵ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0
Erwachsene(r)	1	1	41	43	4	1	17	22
↵ männlich	1	1	35	37	3	1	15	19
↵ weiblich	0	0	6	6	1	0	2	3
Tatverdächtige ges.	1	1	46	48	5	1	18	24
↵ männlich	1	1	40	42	4	1	16	21
↵ weiblich	0	0	6	6	1	0	2	3

Erläuterungen:

G = Gewaltdelikte; P = Propagandadelikte; S = sonstige Delikte

Opfer von Gewaltdelikten PMK -rechts- "Ausländer-/Asylthematik"

	2020				2021			
	männl.	weibl.	unbek.	ges.	männl.	weibl.	unbek.	ges.
Kind	0	0	0	0	0	1	0	1
Jugendliche(r)	0	0	0	0	2	0	0	2
Heranwachsende(r)	2	0	0	2	0	0	0	0
Erwachsene(r)	2	0	1	3	3	1	0	4
Opfer gesamt	4	0	1	5	5	2	0	7

2.2.5 Fallaufkommen PMK -rechts- mit islamfeindlicher Motivation

Eine Auswertung ist aufgrund der zu diesem Zeitpunkt erfolgten Einführung eines bundesweit einheitlichen Kriteriums erst ab dem Jahr 2017 möglich.

Fallaufkommen PMK -rechts- mit islamfeindlicher Motivation im Langzeitvergleich

	2017	2018	2019	2020	2021
Gewaltdelikte	8	8	19	17	10
Propagandadelikte	17	23	18	16	7
sonstige Delikte	166	119	120	162	93
PMK -rechts-	191	150	157	195	110

Fallaufkommen PMK -rechts- mit islamfeindlicher Motivation in den Bezirken

	PMK -rechts-		↙ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	14	11	1	1
Friedrichshain-Kreuzberg	19	14	4	1
Lichtenberg	12	4	1	1
Marzahn-Hellersdorf	7	7	2	0
Mitte	49	23	0	3
Neukölln	13	13	1	1
Pankow	10	6	1	1
Reinickendorf	14	5	2	0
Spandau	11	4	4	1
Steglitz-Zehlendorf	13	11	1	1
Tempelhof-Schöneberg	26	9	0	0
Treptow-Köpenick	7	3	0	0
Berlin gesamt	195	110	17	10

Anzahl der Tatverdächtigen PMK -rechts- mit islamfeindlicher Motivation

	2020				2021			
	G	P	S	ges.	G	P	S	ges.
Kind	0	0	0	0	0	0	0	0
↪ männlich	0	0	0	0	0	0	0	0
↪ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	0	0	2	2	1	0	0	1
↪ männlich	0	0	2	2	1	0	0	1
↪ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0
Heranwachsende(r)	1	0	0	1	0	0	1	1
↪ männlich	1	0	0	1	0	0	0	0
↪ weiblich	0	0	0	0	0	0	1	1
Erwachsene(r)	10	2	52	64	5	4	46	55
↪ männlich	7	2	44	53	4	4	33	41
↪ weiblich	3	0	8	11	1	0	13	14
Tatverdächtige ges.	11	2	54	67	6	4	47	57
↪ männlich	8	2	46	56	5	4	33	42
↪ weiblich	3	0	8	11	1	0	14	15

Erläuterungen:

G = Gewaltdelikte; P = Propagandadelikte; S = sonstige Delikte

Opfer von Gewaltdelikten PMK -rechts- mit islamfeindlicher Motivation

	2020				2021			
	männl.	weibl.	unbek.	ges.	männl.	weibl.	unbek.	ges.
Kind	0	0	0	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	0	1	0	1	1	0	0	1
Heranwachsende(r)	0	1	0	1	0	0	0	0
Erwachsene(r)	7	18	0	25	2	6	0	8
Opfer gesamt	7	20	0	27	3	6	0	9

2.2.6 Fallaufkommen PMK -rechts- im Unterthema „gegen links“

Fallaufkommen PMK -rechts- gegen links im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Gewaltdelikte	13	12	21	27	18	24	9	9	6	10
Propagandadelikte	22	24	8	12	13	14	15	22	31	11
sonstige Delikte	46	49	58	63	63	70	80	94	143	54
PMK -rechts-	81	85	87	102	94	108	104	125	180	75

Fallaufkommen PMK -rechts- gegen links in den Bezirken

	PMK -rechts-		☞ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	4	4	0	0
Friedrichshain-Kreuzberg	15	11	1	2
Lichtenberg	11	6	2	1
Marzahn-Hellersdorf	11	3	0	2
Mitte	70	12	2	1
Neukölln	17	11	0	1
Pankow	11	7	0	1
Reinickendorf	8	4	0	0
Spandau	3	8	0	1
Steglitz-Zehlendorf	4	2	0	0
Tempelhof-Schöneberg	18	2	1	0
Treptow-Köpenick	8	5	0	1
Berlin gesamt	180	75	6	10

Anzahl der Tatverdächtigen PMK -rechts- gegen links

	2020				2021			
	G	P	S	ges.	G	P	S	ges.
Kind	0	0	0	0	0	0	0	0
↪ männlich	0	0	0	0	0	0	0	0
↪ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	0	1	1	2	1	0	0	1
↪ männlich	0	1	1	2	1	0	0	1
↪ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0
Heranwachsende(r)	0	0	0	0	0	0	0	0
↪ männlich	0	0	0	0	0	0	0	0
↪ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0
Erwachsene(r)	0	8	27	35	5	2	17	24
↪ männlich	0	7	25	32	5	2	16	23
↪ weiblich	0	1	2	3	0	0	1	1
Tatverdächtige ges.	0	9	28	37	6	2	17	25
↪ männlich	0	8	26	34	6	2	16	24
↪ weiblich	0	1	2	3	0	0	1	1

Erläuterungen:

G = Gewaltdelikte; P = Propagandadelikte; S = sonstige Delikte

Opfer von Gewaltdelikten PMK -rechts- gegen links

	2020				2021			
	männl.	weibl.	unbek.	ges.	männl.	weibl.	unbek.	ges.
Kind	0	0	0	0	1	0	0	1
Jugendliche(r)	0	0	0	0	0	0	0	0
Heranwachsende(r)	1	0	0	1	1	0	0	1
Erwachsene(r)	3	0	1	4	4	0	3	7
Opfer gesamt	4	0	1	5	6	0	3	9

2.3 Prognose

Unter dem Hashtag #2021JLID wurde im Jahr 2021 gefeiert, dass Menschen jüdischen Glaubens seit 1.700 Jahren in Deutschland leben. Aufgrund der Pandemiemaßnahmen konnten die geplanten Veranstaltungen jedoch teilweise nicht durchgeführt werden und werden daher im Jahr 2022 fortgeführt. Dieser Umstand könnte dazu führen, dass Tatausführende mit einer rechtsgerichteten Gesinnung hier auch im Jahr 2022 Anknüpfungspunkte für ihre Agitation bzw. für Straftaten sehen. Auch könnte das Jubiläum und die damit einhergehenden Feiern zu einer erhöhten Sensibilität Betroffener von Antisemitismus beitragen und die Anzeigebereitschaft erhöhen. Da eine Vergleichbarkeit der Fallzahlen der Jahre 2020 und 2021 aufgrund der geänderten Zuordnungskriterien nur eingeschränkt möglich ist, bleibt abzuwarten, ob das Fallaufkommen antisemitischer Straftaten im Jahr 2022 im Phänomenbereich PMK -rechts- weiter rückläufig sein wird.

Der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine und die damit einhergehende Flucht tausender Menschen auch nach Deutschland könnte zu einer Thematisierung vor allem im Internet innerhalb der rechten Szene führen. Derartiges ist jedoch bislang nicht zu verzeichnen.

Das Fallaufkommen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie ist vergleichsweise gering. Aufgrund der Lockerung der Eindämmungsmaßnahmen ist daher für das Jahr 2022 eher kein gestiegenes Fallaufkommen zu erwarten.

3 Politisch motivierte Kriminalität -links- (PMK -links-)

3.1 Kernaussagen

- Das Fallaufkommen PMK -links- sank im Berichtsjahr im Vergleich zum Vorjahr um 29,8 %. Thematische Schwerpunkte der PMK -links- sind nach wie vor die Themenfelder „Antirepression“, „Antifaschismus“ und „Gentrifizierung/Freiräume“.
- Im Themenzusammenhang „Antirepression“ werden oft Polizeibedienstete Opfer gewalttätiger Übergriffe. Straftaten in diesem Zusammenhang werden aber auch gegen Polizeifahrzeuge, Polizeigebäude, Gerichtsgebäude, staatliche Einrichtungen und andere staatliche Organe begangen. In diesem Themenzusammenhang wurden im Berichtsjahr 569 Fälle registriert, im Jahr 2020 waren es 716.
- Im Themenfeld „Antifaschismus“ werden nach wie vor Straftaten zum Nachteil von Personen, die tatsächlich oder vermeintlich der rechten Szene angehören, bzw. gegen entsprechende Symbole, Objekte und Fahrzeuge begangen. Hier ist ein Rückgang des Fallaufkommens um 36,3 % zu verzeichnen.
- Im Berichtsjahr war wieder ein Straftatenaufkommen im Zusammenhang mit räumungsbedrohten Objekten in Berlin zu verzeichnen. Durch das Agieren der linken Szene soll Druck auf die Verantwortlichen ausgeübt werden mit dem Ziel, dass von den Umstrukturierungs- und Räumungsmaßnahmen Abstand genommen wird. Trotzdem ist auch hier ein Rückgang des Fallaufkommens erkennbar. Die Räumung der „Köpi-Wagenburg“ am 15. Oktober 2021 führte zwar auch zu politisch motivierten Straftaten, trotzdem wurde das Vorjahresfallaufkommen nicht erreicht.

3.2 Fallaufkommen PMK -links-

3.2.1 Fallaufkommen PMK -links- Allgemeiner Überblick

Fallaufkommen PMK -links- im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Terrorismus	0	2	0	0	1	0	1	3	2	0
Gewaltdelikte	208	291	493	359	437	252	290	262	448	392
Propagandadelikte	0	1	2	1	0	1	0	8	3	8
sonstige Delikte	656	752	876	698	973	938	946	1148	1693	1107
PMK -links-	864	1046	1371	1058	1411	1191	1237	1421	2146	1507

Betrachtung der Aufklärungsquoten PMK -links- im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
☞ Terrorismus	0	2	0	0	1	0	1	3	2	0
☞ geklärt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Aufklärungsquote	- / -	0,0%	- / -	- / -	0,0%	- / -	0,0%	0,0%	0,0%	- / -
☞ Gewaltdelikte	208	291	493	359	437	252	290	262	448	392
☞ geklärt	98	151	225	188	223	131	146	113	174	182
Aufklärungsquote	47,1%	51,9%	45,6%	52,4%	51,0%	52,0%	50,3%	43,1%	38,8%	46,4%
☞ Propagandadelikte	0	1	2	1	0	1	0	8	3	8
☞ geklärt	0	1	0	0	0	0	0	3	2	3
Aufklärungsquote	- / -	100,0%	0,0%	0,0%	- / -	0,0%	- / -	37,5%	66,7%	37,5%
☞ sonstige Delikte	656	752	876	698	973	938	946	1148	1693	1107
☞ geklärt	169	199	262	176	236	215	242	214	302	207
Aufklärungsquote	25,8%	26,5%	29,9%	25,2%	24,3%	22,9%	25,6%	18,6%	17,8%	18,7%
PMK -links-	864	1046	1371	1058	1411	1191	1237	1421	2146	1507
☞ geklärt	267	351	487	364	459	346	388	330	478	392
Aufklärungsquote	30,9%	33,6%	35,5%	34,4%	32,5%	29,1%	31,4%	23,2%	22,3%	26,0%

Fallaufkommen in den Deliktsbereichen PMK -links-

	2020	2021
Bildung terroristischer Vereinigungen	1	0
Brandstiftung	1	0
Terrorismus gesamt	2	0
Brandstiftung	58	64
Erpressung	0	1
Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion	0	2
Körperverletzung	122	114
Landfriedensbruch	153	78
Raub	0	2
Tötungsdelikte	1	1
Verkehrsgefährdungen	18	9
Widerstandsdelikte	96	121
Gewaltdelikte gesamt	448	392
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Vereinigungen	3	8
Propagandadelikte gesamt	3	8
Beleidigung / üble Nachrede / Verleumdung	167	127
Diebstahl / Unterschlagung	21	17
Hausfriedensbruch	28	18
Kunsturheberrechtsgesetz	28	4
Nötigung / Bedrohung	25	23
Öffentliche Aufforderung zu Straftaten	31	7
Sachbeschädigung	1122	845
Sprengstoffgesetz	11	7
Störung des öffentlichen Friedens	12	3
Versammlungsfreiheitsgesetz Berlin	0	17
Versammlungsgesetz	210	9
Widerstandsdelikte	7	13
weitere sonstige Delikte	31	17
sonstige Delikte gesamt	1693	1107
PMK -links-	2146	1507

Fallaufkommen PMK -links- in den Bezirken

	PMK -links-		↪ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	91	55	6	6
Friedrichshain-Kreuzberg	695	540	207	171
Lichtenberg	182	104	56	30
Marzahn-Hellersdorf	24	38	3	6
Mitte	506	277	79	66
Neukölln	230	189	66	77
Pankow	200	138	21	21
Reinickendorf	19	17	1	1
Spandau	10	18	1	1
Steglitz-Zehlendorf	35	19	0	1
Tempelhof-Schöneberg	81	58	3	7
Treptow-Köpenick	73	54	5	5
Berlin gesamt	2146	1507	448	392

Opfer von Gewaltdelikten PMK -links-

	2020				2021			
	männl.	weibl.	unbek.	ges.	männl.	weibl.	unbek.	ges.
Kind	0	0	0	0	0	2	0	2
Jugendliche(r)	0	0	0	0	1	0	0	1
Heranwachsende(r)	1	0	0	1	2	0	0	2
Erwachsene(r)	46	9	8	63	46	2	2	50
Opfer gesamt	47	9	8	64	49	4	2	55

Anzahl der Tatverdächtigen PMK -links-

	2020					2021				
	T	G	P	S	ges.	T	G	P	S	ges.
Kind	0	0	0	1	1	0	0	0	1	1
↳ männlich	0	0	0	1	1	0	0	0	1	1
↳ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	0	8	0	35	43	0	13	1	50	64
↳ männlich	0	7	0	27	34	0	10	0	35	45
↳ weiblich	0	1	0	8	9	0	3	1	15	19
Heranwachsende(r)	0	36	0	53	89	0	30	0	70	100
↳ männlich	0	20	0	30	50	0	25	0	37	62
↳ weiblich	0	16	0	23	39	0	5	0	33	38
Erwachsene(r)	0	216	2	484	702	0	204	2	417	623
↳ männlich	0	144	2	321	467	0	152	2	232	386
↳ weiblich	0	72	0	163	235	0	52	0	185	237
Tatverdächtige ges.	0	260	2	573	835	0	247	3	538	788
↳ männlich	0	171	2	379	552	0	187	2	305	494
↳ weiblich	0	89	0	194	283	0	60	1	233	294

Erläuterungen:

T = Terrorismus; G = Gewaltdelikte; P = Propagandadelikte; S = sonstige Delikte

3.2.2 Fallaufkommen PMK -links- mit anarchistischer Motivation

Fallaufkommen PMK -links- mit anarchistischer Motivation im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Terrorismus	0	0	0	0	0	0	1	3	1	0
Gewaltdelikte	0	8	4	45	146	22	24	128	266	179
Propagandadelikte	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1
sonstige Delikte	10	35	54	67	255	120	133	268	623	405
PMK -links-	10	43	58	112	401	142	158	399	891	585

Fallaufkommen PMK -links- mit anarchistischer Motivation in den Bezirken

	PMK -links-		☞ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	31	17	1	1
Friedrichshain-Kreuzberg	445	333	179	101
Lichtenberg	45	31	6	12
Marzahn-Hellersdorf	9	2	0	2
Mitte	155	93	33	39
Neukölln	77	33	38	7
Pankow	68	50	6	15
Reinickendorf	3	2	0	1
Spandau	2	1	0	0
Steglitz-Zehlendorf	8	0	0	0
Tempelhof-Schöneberg	28	9	0	0
Treptow-Köpenick	20	14	3	1
Berlin gesamt	891	585	266	179

Anzahl der Tatverdächtigen PMK -links- mit anarchistischer Motivation

	2020				2021			
	G	P	S	ges.	G	P	S	ges.
Kind	0	0		0	0		0	0
↪ männlich	0	0	0	0	0	0	0	0
↪ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	4	0	9	13	1	0	5	6
↪ männlich	3	0	7	10	0	0	3	3
↪ weiblich	1	0	2	3	1	0	2	3
Heranwachsende(r)	24	0	15	39	10	0	11	21
↪ männlich	15	0	9	24	9	0	6	15
↪ weiblich	9	0	6	15	1	0	5	6
Erwachsene(r)	108	1	75	184	68	1	50	119
↪ männlich	66	1	59	126	41	1	26	68
↪ weiblich	42	0	16	58	27	0	24	51
Tatverdächtige ges.	136	1	99	236	79	1	66	146
↪ männlich	84	1	75	160	50	1	35	86
↪ weiblich	52	0	24	76	29	0	31	60

Erläuterungen:

G = Gewaltdelikte; P = Propagandadelikte; S = sonstige Delikte

Opfer von Gewaltdelikten PMK -links- mit anarchistischer Motivation

	2020				2021			
	männl.	weibl.	unbek.	ges.	männl.	weibl.	unbek.	ges.
Kind	0	0	0	0	0	2	0	2
Jugendliche(r)	0	0	0	0	0	0	0	0
Heranwachsende(r)	1	0	0	1	0	0	0	0
Erwachsene(r)	13	3	4	20	15	1	2	18
Opfer gesamt	14	3	4	21	15	3	2	20

3.2.3 Fallaufkommen PMK -links- gegen Gentrifizierung/Umstrukturierung

Fallaufkommen PMK -links- gegen Gentrifizierung/Umstrukturierung im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Gewaltdelikte	50	56	42	61	204	67	59	142	228	279
Propagandadelikte	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2
sonstige Delikte	210	185	166	170	434	280	237	403	631	484
PMK -links-	260	241	208	231	638	347	296	545	860	765

Fallaufkommen PMK -links- gegen Gentrifizierung/Umstrukturierung in den Bezirken

	PMK -links-		☞ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	24	11	1	1
Friedrichshain-Kreuzberg	361	378	111	120
Lichtenberg	44	50	6	16
Marzahn-Hellersdorf	3	3	1	1
Mitte	155	113	41	47
Neukölln	132	117	56	70
Pankow	89	58	8	17
Reinickendorf	4	3	0	1
Spandau	0	2	0	0
Steglitz-Zehlendorf	5	7	0	1
Tempelhof-Schöneberg	24	17	2	2
Treptow-Köpenick	19	6	2	3
Berlin gesamt	860	765	228	279

**Anzahl der Tatverdächtigen PMK -links- gegen Gentrifizierung/
Umstrukturierung**

	2020				2021			
	G	P	S	ges.	G	P	S	ges.
Kind	0	0	1	1	0	0	0	0
↪ männlich	0	0	1	1	0	0	0	0
↪ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	3	0	11	14	10	0	21	31
↪ männlich	3	0	10	13	9	0	13	22
↪ weiblich	0	0	1	1	1	0	8	9
Heranwachsende(r)	16	0	24	40	25	0	53	78
↪ männlich	8	0	8	16	22	0	23	45
↪ weiblich	8	0	16	24	3	0	30	33
Erwachsene(r)	90	1	192	283	141	1	278	420
↪ männlich	54	1	126	181	107	1	151	259
↪ weiblich	36	0	66	102	34	0	127	161
Tatverdächtige ges.	109	1	228	338	176	1	352	529
↪ männlich	65	1	145	211	138	1	187	326
↪ weiblich	44	0	83	127	38	0	165	203

Erläuterungen:

G = Gewaltdelikte; P = Propagandadelikte; S = sonstige Delikte

Opfer von Gewaltdelikten PMK -links- gegen Gentrifizierung/Umstrukturierung

	2020				2021			
	männl.	weibl.	unbek.	ges.	männl.	weibl.	unbek.	ges.
Kind	0	0	0	0	0	2	0	2
Jugendliche(r)	0	0	0	0	0	0	0	0
Heranwachsende(r)	1	0	0	1	1	0	0	1
Erwachsene(r)	13	3	5	21	17	1	2	20
Opfer gesamt	14	3	5	22	18	3	2	23

3.2.4 Fallaufkommen PMK -links- im Unterthema „gegen rechts“

Fallaufkommen PMK -links- gegen rechts im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Gewaltdelikte	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
Propagandadelikte	46	117	130	118	132	71	120	30	98	31
sonstige Delikte	0	0	0	1	0	1	0	7	2	6
PMK -links-	169	273	245	248	322	325	373	416	548	376

Fallaufkommen PMK -links- gegen rechts in den Bezirken

	PMK -links-		☞ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	38	22	4	2
Friedrichshain-Kreuzberg	57	41	6	2
Lichtenberg	111	39	44	5
Marzahn-Hellersdorf	11	28	0	3
Mitte	189	89	18	8
Neukölln	75	46	17	4
Pankow	57	54	5	4
Reinickendorf	11	12	0	0
Spandau	7	14	1	1
Steglitz-Zehlendorf	25	10	0	0
Tempelhof-Schöneberg	28	28	1	1
Treptow-Köpenick	39	30	2	1
Berlin gesamt	648	413	98	31

Anzahl der Tatverdächtigen PMK -links- gegen rechts

	2020				2021			
	G	P	S	ges.	G	P	S	ges.
Kind	0	0	0	0	0	0	0	0
↪ männlich	0	0	0	0	0	0	0	0
↪ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	2	0	19	21	1	0	21	22
↪ männlich	2	0	16	18	1	0	16	17
↪ weiblich	0	0	3	3	0	0	5	5
Heranwachsende(r)	6	0	11	17	1	0	10	11
↪ männlich	4	0	7	11	1	0	8	9
↪ weiblich	2	0	4	6	0	0	2	2
Erwachsene(r)	43	1	187	231	13	1	74	88
↪ männlich	32	1	127	160	10	1	52	63
↪ weiblich	11	0	60	71	3	0	22	25
Tatverdächtige ges.	51	1	217	269	15	1	105	121
↪ männlich	38	1	150	189	12	1	76	89
↪ weiblich	13	0	67	80	3	0	29	32

Erläuterungen:

G = Gewaltdelikte; P = Propagandadelikte; S = sonstige Delikte

Opfer von Gewaltdelikten PMK -links- gegen rechts

	2020				2021			
	männl.	weibl.	unbek.	ges.	männl.	weibl.	unbek.	ges.
Kind	0	0	0	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	0	0	0	0	1	0	0	1
Heranwachsende(r)	0	0	0	0	2	0	0	2
Erwachsene(r)	20	2	2	24	29	1	0	30
Opfer gesamt	20	2	2	24	32	1	0	33

3.3 Prognose

Im Themenfeld „Antirepression“ ist auch im Jahr 2022 mit Aktionen und Straftaten zum Nachteil von Einsatzkräften und anderen Personen und Objekten, die den „Repressionsorganen“ zugerechnet werden, zu rechnen. Gegen Polizeikräfte werden diese Straftaten in erster Linie im Rahmen von Versammlungslagen begangen werden. Straftaten zum Nachteil von Objekten werden eher in Form von „direkten Aktionen“, vorwiegend zu Nachtzeiten, begangen.

Im Bereich „Freiräume/Gentrifizierung“ werden im Jahr 2022 wahrscheinlich weiterhin räumungsbedrohte Szeneobjekte als Begründung für politisch motivierte Taten herangezogen. Der Verlust ihrer sog. Freiräume wird auch im Jahr 2022 das vordergründige Thema für die Begehung von Straftaten sein, um im besten Fall diese Verluste zu erschweren oder zu verhindern.

Ein weiterer thematischer Schwerpunkt der linken Szene dürfte auch im Jahr 2022 der „Antifaschismus“ sein. In diesem Themenzusammenhang sind weitere Straftaten zum Nachteil von Personen, die tatsächlich oder vermeintlich der rechten Szene angehören, bzw. gegen entsprechende Objekte und Fahrzeuge zu erwarten.

Die Aufnahme der Strafrechtsnormen der §§ 126a StGB (Gefährdendes Verbreiten personenbezogener Daten) und 192a StGB (Verhetzende Beleidigung) zum 14. September 2021 stellt zuvor strafloses Verhalten nunmehr unter Strafe. Vereinzelt wurden diese Sachverhalte bislang bei entsprechenden Voraussetzungen als Verleumdung, Beleidigung oder Verstoß gegen das Bundesdatenschutzgesetz (BDSchG) erfasst.

4 Politisch motivierte Kriminalität -ausländische Ideologie- (PMK -AI-)

4.1 Kernaussagen

- Es ist ein Anstieg des Fallaufkommens um 10,4 % festzustellen. Dieser Anstieg ist vor allem in den Themenbereichen „PKK und/oder Kurden“ (2020: 63 Fälle, 2021: 79 Fälle) sowie „Israel und/oder Palästina“ (2020: 17 Fälle, 2021: 37 Fälle) zu verzeichnen. Im Zusammenhang mit der zweitgenannten Thematik ist auch ein Anstieg des antisemitischen Fallaufkommens von 21 auf 44 Fälle zu verzeichnen.
- Das Fallaufkommen steht weiterhin sehr stark in Abhängigkeit zu weltweiten (auch tagesaktuellen) politischen Entwicklungen, die das subjektive Gerechtigkeitsempfinden hier lebender Bevölkerungsgruppen berühren. Stellvertretend für die Menschen in den jeweiligen Heimatländern werden Konflikte durch hier lebende Personen u. a. als Anlass für die Begehung politisch motivierter Straftaten genommen.
- Für Konfliktpotenzial sorgt auch weiterhin die ungelöste Kurdenfrage in der Türkei, Nordsyrien und im Nordirak sowie die andauernde Inhaftierung und der Gesundheitszustand Abdullah Öcalans.

4.2 Fallaufkommen PMK -ausländische Ideologie-

4.2.1 Fallaufkommen PMK -AI- Allgemeiner Überblick

Fallaufkommen PMK -AI- im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Terrorismus	1	2	4	3	1	7	5	2	1	2
Gewaltdelikte	44	39	76	70	53	35	90	66	30	39
Propagandadelikte	1	3	1	2	2	1	4	6	5	12
sonstige Delikte	93	119	189	131	347	187	333	227	185	191
PMK -AI-	139	163	270	206	403	230	432	301	221	244

Betrachtung der Aufklärungsquoten PMK -AI- im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
☞ Terrorismus	1	2	4	3	1	7	5	2	1	2
☞ geklärt	1	2	4	3	1	5	5	1	1	1
Aufklärungsquote	100%	100,0%	100%	100%	100%	71%	100%	50,0%	100%	50%
☞ Gewaltdelikte	44	39	76	70	53	35	90	66	30	39
☞ geklärt	25	20	50	38	29	20	60	36	17	22
Aufklärungsquote	56,8%	51,3%	65,8%	54,3%	54,7%	57,1%	66,7%	54,5%	56,7%	56,4%
☞ Propagandadelikte	1	3	1	2	2	1	4	6	5	12
☞ geklärt	1	1	0	2	2	0	2	1	4	5
Aufklärungsquote	100%	33,3%	0%	100,0%	100,0%	0%	50%	16,7%	80,0%	41,7%
☞ sonstige Delikte	93	119	189	131	347	187	333	227	185	191
☞ geklärt	36	65	100	60	108	84	148	91	73	66
Aufklärungsquote	38,7%	54,6%	52,9%	45,8%	31,1%	44,9%	44,4%	40,1%	39,5%	34,6%
PMK -AI-	139	163	270	206	403	230	432	301	221	244
☞ geklärt	63	88	154	103	140	109	215	129	95	94
Aufklärungsquote	45,3%	54,0%	57,0%	50,0%	34,7%	47,4%	49,8%	42,9%	43,0%	38,5%

Die Vergleichszahlen der Jahre 2012 bis 2016 wurden dem alten Phänomenbereich Politisch motivierte Ausländerkriminalität (ohne Islamismus/Fundamentalismus) entnommen.

Fallaufkommen in den Deliktsbereichen PMK -AI-

	2020	2021
Bildung terroristischer Vereinigungen	1	2
Terrorismus gesamt	1	2
Brandstiftung	1	1
Körperverletzung	22	19
Landfriedensbruch	5	15
Raub	0	1
Widerstandsdelikte	2	3
Gewaltdelikte gesamt	30	39
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger oder terroristischer Vereinigungen	5	12
Propagandadelikte gesamt	5	12
Beleidigung / üble Nachrede / Verleumdung	53	47
Nötigung / Bedrohung	23	23
Sachbeschädigung	53	59
Vereinsgesetz	8	16
Versammlungsgesetz	27	7
Volksverhetzung	7	17
weitere sonstige Delikte	14	22
sonstige Delikte gesamt	185	191
PMK -AI-	221	244

Fallaufkommen PMK -AI- in den Bezirken

	PMK -AI-		↪ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	29	19	2	1
Friedrichshain-Kreuzberg	20	46	4	7
Lichtenberg	6	4	1	0
Marzahn-Hellersdorf	3	2	0	0
Mitte	82	62	17	4
Neukölln	23	45	4	19
Pankow	13	9	0	1
Reinickendorf	6	5	0	0
Spandau	3	3	0	0
Steglitz-Zehlendorf	14	21	1	3
Tempelhof-Schöneberg	14	19	0	3
Treptow-Köpenick	8	9	1	1
Berlin gesamt	221	244	30	39

Opfer von Gewaltdelikten PMK -AI-

	2020				2021			
	männl.	weibl.	unbek.	ges.	männl.	weibl.	unbek.	ges.
Kind	0	0	0	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	0	0	0	0	0	0	0	0
Heranwachsende(r)	1	0	0	1	0	0	0	0
Erwachsene(r)	18	5	1	24	17	4	0	21
Opfer gesamt	19	5	1	25	17	4	0	21

Anzahl der Tatverdächtigen PMK -AI-

	2020					2021				
	T	G	P	S	ges.	T	G	P	S	ges.
Kind	0	1	0	1	2	0	0	0	0	0
↵ männlich	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0
↵ weiblich	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	0	1	0	3	4	0	4	1	7	12
↵ männlich	0	1	0	3	4	0	4	1	7	12
↵ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Heranwachsende(r)	0	17	0	9	26	1	12	0	7	20
↵ männlich	0	14	0	7	21	0	12	0	5	17
↵ weiblich	0	3	0	2	5	1	0	0	2	3
Erwachsene(r)	1	44	5	115	165	1	37	5	58	101
↵ männlich	1	29	5	102	137	0	35	3	42	80
↵ weiblich	0	15	0	13	28	1	2	2	16	21
Tatverdächtige ges.	1	63	5	128	197	2	53	6	72	133
↵ männlich	1	44	5	113	163	0	51	4	54	109
↵ weiblich	0	19	0	15	34	2	2	2	18	24

Erläuterungen:

T = Terrorismus; G = Gewaltdelikte; P = Propagandadelikte; S = sonstige Delikte

4.2.2 Fallaufkommen PMK -AI- im Unterthema „PKK und/oder Kurden“

Fallaufkommen PMK -AI- "PKK und/oder Kurden" im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Terrorismus	0	2	4	3	0	7	8	2	2	3
Gewaltdelikte	2	6	14	31	8	18	101	32	8	7
Propagandadelikte	0	0	0	1	1	1	0	2	0	16
sonstige Delikte	28	43	57	49	85	55	308	128	53	58
PMK -AI-	30	51	75	84	94	81	417	164	63	84

Fallaufkommen PMK -AI- "PKK und/oder Kurden" in den Bezirken

	PMK -AI-		↘ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	3	0	0	0
Friedrichshain-Kreuzberg	7	44	1	7
Lichtenberg	2	1	0	0
Marzahn-Hellersdorf	1	2	0	0
Mitte	24	14	7	0
Neukölln	12	3	0	0
Pankow	2	0	0	0
Reinickendorf	4	8	0	0
Spandau	1	3	0	0
Steglitz-Zehlendorf	3	1	0	0
Tempelhof-Schöneberg	4	6	0	0
Treptow-Köpenick	0	2	0	0
Berlin gesamt	63	84	8	7

Anzahl der Tatverdächtigen PMK -AI- "PKK und/oder Kurden"

	2020					2021				
	T	G	P	S	ges.	T	G	P	S	ges.
Kind	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
↪ männlich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
↪ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	0	0	0	1	1	0	1	2	4	7
↪ männlich	0	0	0	1	1	0	1	2	4	7
↪ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Heranwachsende(r)	0	0	0	3	3	2	0	0	4	6
↪ männlich	0	0	0	2	2	0	0	0	4	4
↪ weiblich	0	0	0	1	1	2	0	0	0	2
Erwachsene(r)	2	6	0	14	22	2	4	7	16	29
↪ männlich	2	6	0	12	20	0	3	3	9	15
↪ weiblich	0	0	0	2	2	2	1	4	7	14
Tatverdächtige ges.	2	6	0	18	26	4	5	9	24	42
↪ männlich	2	6	0	15	23	0	4	5	17	26
↪ weiblich	0	0	0	3	3	4	1	4	7	16

Erläuterungen:

T = Terrorismus; G = Gewaltdelikte; P = Propagandadelikte; S = sonstige Delikte

Opfer von Gewaltdelikten PMK -AI- "PKK und/oder Kurden"

	2020				2021			
	männl.	weibl.	unbek.	ges.	männl.	weibl.	unbek.	ges.
Kind	0	0	0	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	0	0	0	0	0	0	0	0
Heranwachsende(r)	0	0	0	0	0	0	0	0
Erwachsene(r)	0	0	9	9	0	0	0	0
Opfer gesamt	0	0	9	9	0	0	0	0

4.2.3 Fallaufkommen PMK -AI- im Unterthema „Israel und/oder Palästina“

Fallaufkommen PMK -AI- "Israel und/oder Palästina" im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Terrorismus	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
Gewaltdelikte	9	0	22	1	2	5	7	1	0	36
Propagandadelikte	0	1	0	1	1	0	4	4	1	6
sonstige Delikte	5	14	78	21	8	47	56	65	16	95
PMK -AI-	14	15	100	23	11	52	69	70	17	137

Fallaufkommen PMK -AI- "Israel und/oder Palästina" in den Bezirken

	PMK -AI-		↘ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	4	11	0	0
Friedrichshain-Kreuzberg	0	9	0	0
Lichtenberg	0	0	0	0
Marzahn-Hellersdorf	1	0	0	0
Mitte	7	38	0	2
Neukölln	1	60	0	34
Pankow	2	8	0	0
Reinickendorf	1	0	0	0
Spandau	1	2	0	0
Steglitz-Zehlendorf	0	2	0	0
Tempelhof-Schöneberg	0	7	0	0
Treptow-Köpenick	0	0	0	0
Berlin gesamt	17	137	0	36

Anzahl der Tatverdächtigen PMK -AI- "Israel und/oder Palästina"

	2020				2021			
	G	P	S	ges.	G	P	S	ges.
Kind	0	0	0	0	0	0	0	0
↪ männlich	0	0	0	0	0	0	0	0
↪ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	0	0	0	0	6	0	4	10
↪ männlich	0	0	0	0	6	0	4	10
↪ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0
Heranwachsende(r)	0	0	1	1	24	0	7	31
↪ männlich	0	0	1	1	24	0	4	28
↪ weiblich	0	0	0	0	0	0	3	3
Erwachsene(r)	0	0	2	2	52	0	21	73
↪ männlich	0	0	2	2	52	0	15	67
↪ weiblich	0	0	0	0	0	0	6	6
Tatverdächtige ges.	0	0	3	3	82	0	32	114
↪ männlich	0	0	3	3	82	0	23	105
↪ weiblich	0	0	0	0	0	0	9	9

Erläuterungen:

G = Gewaltdelikte; P = Propagandadelikte; S = sonstige Delikte

Opfer von Gewaltdelikten PMK -AI- „Israel und/oder Palästina“

Im Themenbereich „Israel und /oder Palästina“ wurden lediglich zwei männliche und vier weibliche Erwachsene im Jahr 2021 Opfer einer entsprechenden Straftat. Im Jahr 2020 wurden keine Opfer bekannt.

4.3 Prognose

Auch 2022 dürften sich innenpolitische, bilaterale und multilaterale Konflikte im Nahen und Mittleren Osten sowie der Russland-Ukraine-Konflikt in Teilen der Berliner Bevölkerung widerspiegeln. Diese Konflikte werden auch den Ausgangspunkt für die zu erwartenden Fallzahlen der politisch motivierten Kriminalität bilden.

Politisch motivierte Straftaten werden häufig aus einer emotionalen Betroffenheit über aktuellen Entwicklungen im Ausland heraus verübt. Diese sind regelmäßig eher spontan und somit nur schwer zu prognostizieren. Die politische Haltung Deutschlands zur Lieferung von schweren Waffen an die Ukraine sowie zur Unterbindung von Energielieferungen aus Russland können in Deutschland zu entsprechenden Straftaten führen.

Weiterhin birgt auch der Israel-Palästina-Konflikt anhaltendes Konfliktpotenzial mit möglichen normenwidrigen Auswirkungen in sich. Dem entgegen werden sich 2022 politische Entwicklungen in den asiatischen Staaten bzw. auf dem amerikanischen Kontinent vermutlich eher wenig bis gering auf das Straftatenaufkommen in Berlin auswirken.

Die Entwicklung des Straftatenaufkommens in Bezug auf die PMK -ausländische Ideologien- wird auch 2022 unvermeidlich von (zum Teil tagesaktuellen) Entwicklungen geprägt sein. Eine valide Prognose ist daher nicht möglich.

5 Politisch motivierte Kriminalität -religiöse Ideologie- (PMK -RI-)

5.1 Kernaussagen

- Auch im Jahr 2021 waren wieder mutmaßlich islamistisch motivierte Anschläge in Europa zu verzeichnen. Am 4. September 2021 sprach ein afghanischer Staatsangehöriger in einer Grünanlage in Berlin eine 58-jährige Frau an, weil diese dort gärtnernde und Frauen seiner Ansicht nach nicht arbeiten sollten, weil dies „unislamisch“ sei. Im Weiteren stach der in afghanischer Tracht gekleidete Mann der Geschädigten mit einem mitgeführten Küchenmesser mehrfach und gezielt in den Hals und verletzte sie lebensgefährlich. Ein zu Hilfe eilender Zeuge wurde von dem Mann ebenfalls schwer verletzt. Der Tatverdächtige, welcher mutmaßlich psychisch beeinträchtigt ist, konnte festgenommen werden und ist derzeit im geschlossenen Bereich des Berliner Justizvollzugskrankenhauses untergebracht.
- Die islamistische Propaganda mit dem Ziel der Radikalisierung bis hin zur Animation zu Terroranschlägen ist insbesondere auf in Europa bzw. „im Westen“ lebende Personen ausgerichtet und wird hauptsächlich über das Internet verbreitet. So wurde am 12. August 2021 durch das LKA Berlin ein Jugendlicher festgenommen, der im Internet islamistisch-jihadistische Propaganda - insbesondere des sogenannten Islamischen Staates (IS) - konsumierte und sich dabei auch mit stark gewaltverherrlichenden und teils verstörenden Inhalten sowie Aufrufen zu gezielten Anschlägen in verschiedenen Ländern Europas beschäftigte.
- Für das Jahr 2021 ist ein Rückgang des Fallaufkommens um 13,9% festzustellen. Dies bedeutet jedoch nicht, dass die potenzielle Gefahr von Anschlägen sinkt. Im Polizeilichen Staatsschutz werden ebenfalls Straftaten bearbeitet, bei denen der Tatort im Ausland liegt. Diese werden durch das Bundeskriminalamt (BKA) gesondert erfasst und nicht für Berlin statistisch gezählt.

5.2 Fallaufkommen PMK -religiöse Ideologie-

5.2.1 Fallaufkommen PMK -RI- Allgemeiner Überblick

Fallaufkommen PMK -RI- im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Terrorismus	6	22	38	45	43	22	14	14	17	14
Gewaltdelikte	6	2	5	6	17	15	10	7	10	6
Propagandadelikte	0	1	1	2	1	0	4	1	2	2
sonstige Delikte	36	18	41	54	49	235	74	46	72	65
PMK -RI-	48	43	85	107	110	272	102	68	101	87

Betrachtung der Aufklärungsquoten PMK -RI- im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
☞ Terrorismus	6	22	38	45	43	22	14	14	17	14
☞ geklärt	5	22	37	44	42	20	11	11	17	11
Aufklärungsquote	83,3%	100,0%	97,4%	98%	98%	90,9%	78,6%	78,6%	100,0%	78,6%
☞ Gewaltdelikte	6	2	5	6	17	15	10	7	10	6
☞ geklärt	6	2	4	5	1	10	8	5	5	5
Aufklärungsquote	100,0%	100,0%	80%	83%	5,9%	66,7%	80,0%	71,4%	50,0%	83,3%
☞ Propagandadelikte	0	1	1	2	1	0	4	1	2	2
☞ geklärt	0	1	1	2	1	0	2	1	1	2
Aufklärungsquote	- / -	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	- / -	50%	100,0%	50,0%	100,0%
☞ sonstige Delikte	36	18	41	54	49	235	74	46	72	65
☞ geklärt	27	13	24	29	26	41	26	15	37	30
Aufklärungsquote	75%	72,2%	58,5%	53,7%	53,1%	17,4%	35,1%	32,6%	51,4%	46,2%
PMK -RI-	48	43	85	107	110	272	102	68	101	87
☞ geklärt	38	38	66	80	70	71	47	32	60	48
Aufklärungsquote	79,2%	88,4%	77,6%	74,8%	63,6%	26,1%	46,1%	47,1%	59,4%	55,2%

Die Vergleichszahlen der Jahre 2012 bis 2016 wurden dem alten Phänomenbereich Politisch motivierte Ausländerkriminalität (nur Islamismus/Fundamentalismus) entnommen.

Fallaufkommen in den Deliktsbereichen PMK -RI-

	2020	2021
Tötungsdelikte	1	0
Versuch der Beteiligung	1	1
Vorbereitung einer schweren staatsgefährdenden Gewalttat	15	13
Terrorismus gesamt	17	14
Körperverletzung	9	6
Widerstandsdelikte	1	0
Gewaltdelikte gesamt	10	6
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	2	2
Propagandadelikte gesamt	2	2
Beleidigung / üble Nachrede / Verleumdung	14	28
Nötigung / Bedrohung	20	7
Vereinsgesetz	8	9
Volksverhetzung	6	2
Waffengesetz	2	1
weitere sonstige Delikte	22	18
sonstige Delikte gesamt	72	65
PMK -RI-	101	87

Fallaufkommen PMK -RI- in den Bezirken

	PMK -RI-		☞ Terrorismus		☞ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	6	7	0	1	1	0
Friedrichshain-Kreuzberg	14	6	1	1	1	2
Lichtenberg	6	8	0	2	0	0
Marzahn-Hellersdorf	3	0	1	0	0	0
Mitte	34	23	3	3	5	1
Neukölln	3	5	2	0	0	1
Pankow	2	3	0	0	1	0
Reinickendorf	8	2	4	0	1	0
Spandau	0	4	0	1	0	0
Steglitz-Zehlendorf	3	2	1	1	0	0
Tempelhof-Schöneberg	22	22	5	5	1	0
Treptow-Köpenick	0	5	0	0	0	2
Berlin gesamt	101	87	17	14	10	6

Opfer von Gewaltdelikten PMK -RI-

Im Phänomenbereich PMK -RI- wurden lediglich Heranwachsende und Erwachsene Opfer einer entsprechenden Straftat. In 2020 waren es neun männliche und zwei weibliche Erwachsene sowie eine weibliche Heranwachsende und ein männlicher Heranwachsender. In 2021 wurden drei männliche und drei weibliche Erwachsene bekannt.

Anzahl der Tatverdächtigen PMK -RI-

	2020					2021				
	T	G	P	S	ges.	T	G	P	S	ges.
Kind	0	0	0	2	2	0	0	0	0	0
↪ männlich	0	0	0	2	2	0	0	0	0	0
↪ weiblich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Jugendliche(r)	4	0	1	5	10	1	0	1	9	11
↪ männlich	4	0	1	3	8	1	0	1	3	5
↪ weiblich	0	0	0	2	2	0	0	0	6	6
Heranwachsende(r)	0	1	0	5	6	0	0	0	1	1
↪ männlich	0	1	0	4	5	0	0	0	1	1
↪ weiblich	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0
Erwachsene(r)	18	6	0	29	53	11	5	1	20	37
↪ männlich	18	6	0	28	52	10	5	1	20	36
↪ weiblich	0	0	0	1	1	1	0	0	0	1
Tatverdächtige ges.	22	7	1	41	71	12	5	2	30	49
↪ männlich	22	7	1	37	67	11	5	2	24	42
↪ weiblich	0	0	0	4	4	1	0	0	6	7

Erläuterungen:

T = Terrorismus; G = Gewaltdelikte; P = Propagandadelikte; S = sonstige Delikte

5.2.2 Ausgewählte Themenfelder PMK -RI

Betrachtung ausgewählter Themenfelder PMK -RI

	2020	2021
Antisemitismus	7	4
↳ Terrorismus	0	0
↳ Gewaltdelikte	0	0
↳ Propagandadelikte	0	0
↳ sonstige Delikte	7	4
Christenfeindlichkeit	10	4
↳ Terrorismus	1	0
↳ Gewaltdelikte	2	1
↳ Propagandadelikte	0	0
↳ sonstige Delikte	7	3
Islamischer Staat	23	21
↳ Terrorismus	6	5
↳ Gewaltdelikte	0	0
↳ Propagandadelikte	1	1
↳ sonstige Delikte	16	15
sonstige Religionen	8	5
↳ Terrorismus	1	2
↳ Gewaltdelikte	2	0
↳ Propagandadelikte	0	0
↳ sonstige Delikte	5	3

5.3 Prognose

Das „westlich geprägte“ Deutschland und somit deutsche Interessen im In- und Ausland sind weiterhin erklärtes und tatsächliches Ziel jihadistisch motivierter Gewalt. Insoweit sind unverändert entsprechend motivierte Straftaten in Betracht zu ziehen.

Insbesondere öffentlichkeitswirksame, islamkritische Ereignisse, die unmittelbar mit der Person des Propheten Muhammad oder mit dem Koran verbunden sind, können, je nach Ausmaß, polizeilich relevante Reaktionen bis hin zu (schweren) Straftaten im In- und Ausland nach sich ziehen. In diesem Zusammenhang kommen neben demonstrativen Aktionen auch Straftaten wie Beleidigungen und Bedrohungen, bis hin zu Gewaltstraftaten in Betracht.

Sofern sich Personen, die beispielsweise dem rechtsextremistischen Spektrum zuzurechnen sind, Gelegenheiten für provokative Aktionen bieten (wie. z.B. öffentliche Koranverbrennungen), sind emotionale Reaktionen/Wechselwirkungen zwischen den Phänomenbereichen zu erwarten. Ansteigende Fallzahlen, insbesondere auch der Straftaten im Internet, wären gegebenenfalls die Folge.

Täglich nutzen terroristische Organisationen weltweit das Internet als Instrument zur Verbreitung islamistisch-jihadistischer Propaganda, sowie zur Mobilisierung und Rekrutierung von neuen Mitgliedern. Sowohl auf eigenen Webseiten und Foren, als auch auf Kanälen und Gruppen bei verschiedenen Messenger-Diensten werden Sympathisanten dazu aufgerufen, Anschläge - vor allem gegen westliche Interessen - zu begehen. Bei den festgestellten Inhalten handelt es sich sowohl um offizielle Propagandaveröffentlichungen der terroristischen Organisationen AL-QAIDA (AQ), des sog. „Islamischen Staates“ (IS) und deren regionalen Ablegern, als auch um inoffizielle Propagandaprodukte der Unterstützer- und Sympathisantenszene.

Vermeehrt festgestellt wurden in diesem Zusammenhang gezielte Kontaktaufnahmen insbesondere zu Jugendlichen, die aufgrund von öffentlichen Profilinhalten hierfür besonders geeignet erscheinen. Dies mit dem Ziel, sie zunächst durch Übermittlung auf sie ganz persönlich zugeschnittener Inhalte zu radikalisieren und in der Folge zur Durchführung von Anschlägen zu motivieren. Es ist zu prognostizieren, dass solche

Bemühungen, schon aufgrund der Möglichkeit für die Initiatoren, ohne persönlichen Kontakt und somit unerkannt zu agieren, zunehmen.

Die insgesamt rückläufigen Vorgangszahlen sind u.a. damit zu erklären, dass Syrien als Kampfgebiet aufgrund der militärischen Schwäche des sog. IS zunächst an vermeintlicher Attraktivität verloren hat. Hypothetisch hingegen ist die Überlegung, inwieweit in Deutschland lebende Islamisten dieses zunächst als sicheren Rückzugs- oder Ruheraum betrachten, um ggf. zu einem späteren Zeitpunkt gewalttätig in Erscheinung zu treten.

Die Erweiterung der §§ 86 und 86a StGB um Kennzeichen terroristischer Organisationen könnte auch im Phänomenbereich PMK -religiöse Ideologie- zu einem Anstieg der sogenannten Propagandadelikte führen.

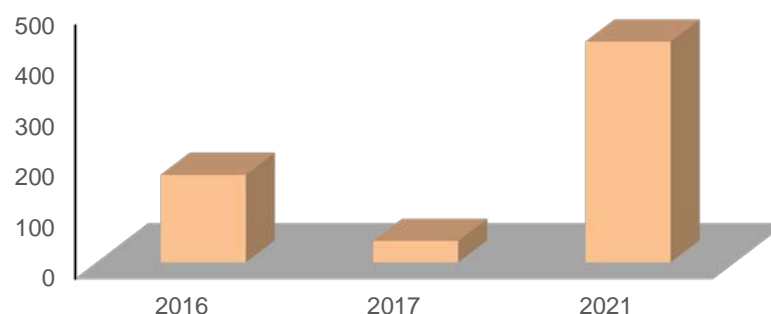
Terroristische Organisationen benötigen für die Beschaffung von Waffen und ihre Anschlagplanungen für Logistik, Propagandamaßnahmen und Ausbildung von potenziellen Attentätern fortlaufend finanzielle Ressourcen. Entsprechende Straftaten der Terrorismusfinanzierung bzw. der Geldwäsche sind daher auch weiterhin zu erwarten.

6 Fallaufkommen Politisch motivierte Kriminalität -nicht zuzuordnen-

6.1 Kernaussagen

- Es ist im Berichtsjahr ein deutlicher Anstieg der Fallzahlen um 73,9 % im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen, damit das höchste Fallaufkommen der letzten zehn Jahre. Ursächlich dafür ist vor allem das hohe Fallaufkommen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie (591 Fälle). Dies betrifft insbesondere die Gewalt- und sonstigen Delikte. Zudem waren 434 Fälle im Zusammenhang mit der Bundestags- und Abgeordnetenhauswahl zu verzeichnen (siehe Seite 78).
- Im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie waren im Berichtsjahr auch wieder zahlreiche Demonstrationen zu verzeichnen, die sich gegen die damit einhergehenden Eindämmungsmaßnahmen richteten. Von den insgesamt 591 Fällen im Zusammenhang mit der Pandemie wurden 326 Fälle im Rahmen von Versammlungen registriert.
- Zusätzlich wurde das Fallaufkommen durch Straftaten im Zusammenhang mit den Wahlen zum Deutschen Bundestag und des Berliner Abgeordnetenhauses erhöht. Auch hier waren im Vergleich zu den Jahren 2016 (letzte Wahl zum Abgeordnetenhaus) und 2017 (letzte Bundestagswahl) deutliche Fallzahlenanstiege zu verzeichnen.

Fallaufkommen im Zusammenhang mit Wahlen



6.2 Fallaufkommen PMK -nicht zuzuordnen-

6.2.1 Fallaufkommen PMK -NZ- Allgemeiner Überblick

Fallaufkommen PMK -NZ- im Langzeitvergleich

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
PMK	179	275	436	552	764	480	469	605	950	1820
↳ geklärt	67	122	217	262	294	173	188	256	465	711
Aufklärungsquote	37%	44%	50%	47%	38%	36%	40%	42%	49%	39%
↳ Gewaltdelikte	33	41	111	118	88	66	76	120	250	447
↳ geklärt	17	17	83	85	44	30	37	70	162	304
Aufklärungsquote	52%	41%	75%	72%	50%	45%	49%	58%	65%	68%
ST ohne PM*	220	236	191	233	261	177	249	236	185	154
↳ geklärt	201	213	179	206	237	149	226	221	167	142
Aufklärungsquote	91%	90%	94%	88%	91%	84%	91%	94%	90%	92%
PMK -nicht zuzuordnen-	399	511	627	785	1025	657	718	841	1135	1974
↳ geklärt	268	335	396	468	531	322	414	477	632	853
Aufklärungsquote	67%	66%	63%	60%	52%	49%	58%	57%	56%	43%

* Staatsschutzkriminalität ohne explizite politische Motivation

Fallaufkommen in den Deliktsbereichen PMK -NZ-

	2020	2021
Vorbereitung einer schweren staatsgefährdenden Gewalttat	1	1
Terrorismus gesamt	1	1
Brandstiftung	2	4
Erpressung	2	3
Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion	1	0
Körperverletzung	103	178
Landfriedensbruch	40	39
Raub	0	5
Sexualstraftaten	2	0
Verkehrsgefährdungen	1	7
Widerstandsdelikte	99	211
Gewaltdelikte gesamt	250	447
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	182	138
Propagandadelikte gesamt	182	138
Beleidigung / üble Nachrede / Verleumdung	339	474
Diebstahl / Unterschlagung	4	66
Hausfriedensbruch	13	9
Nötigung / Bedrohung	72	110
Öffentliche Aufforderung zu Straftaten	21	36
Sachbeschädigung	58	503
Störung des öffentlichen Friedens	12	32
Versammlungsgesetz	97	17
Volksverhetzung	30	97
weitere sonstige Delikte	56	44
sonstige Delikte gesamt	702	1388
PMK -NZ-	1135	1974

Fallaufkommen PMK -NZ- in den Bezirken ohne ST ohne PM*

	PMK -NZ-		↪ Gewaltdelikte	
	2020	2021	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	43	168	5	65
Friedrichshain-Kreuzberg	96	173	32	56
Lichtenberg	18	69	5	5
Marzahn-Hellersdorf	15	91	2	10
Mitte	542	642	161	243
Neukölln	42	95	14	12
Pankow	37	106	8	20
Reinickendorf	19	77	4	2
Spandau	27	45	6	5
Steglitz-Zehlendorf	19	61	2	5
Tempelhof-Schöneberg	65	221	9	17
Treptow-Köpenick	27	72	2	7
Berlin gesamt	950	1820	250	447

* Staatsschutzkriminalität ohne explizite politische Motivation

**Fallaufkommen PMK -NZ- in den Bezirken nur
ST ohne PM**

	2020	2021
Charlottenburg-Wilmersdorf	10	10
Friedrichshain-Kreuzberg	22	25
Lichtenberg	10	15
Marzahn-Hellersdorf	16	10
Mitte	45	30
Neukölln	6	13
Pankow	19	18
Reinickendorf	6	4
Spandau	11	8
Steglitz-Zehlendorf	8	8
Tempelhof-Schöneberg	18	11
Treptow-Köpenick	14	2
Berlin gesamt	185	154

Anzahl der Tatverdächtigen PMK -NZ-

	PMK -NZ-		↪ Gewaltdelikte		↪ ST ohne PM	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021
Kind	21	20	0	2	17	12
↪ männlich	17	16	0	1	15	12
↪ weiblich	4	4	0	1	2	0
Jugendliche(r)	47	71	19	24	12	11
↪ männlich	38	57	16	20	11	11
↪ weiblich	9	14	3	4	1	0
Heranwachsende(r)	84	93	44	55	3	2
↪ männlich	51	51	26	27	3	1
↪ weiblich	33	42	18	28	0	1
Erwachsene(r)	893	815	322	337	147	121
↪ männlich	740	672	219	263	137	104
↪ weiblich	153	142	103	74	10	17
↪ divers	0	1	0	0	0	0
Tatverdächtige ges.	1045	999	385	418	179	146
↪ männlich	846	796	261	311	166	128
↪ weiblich	199	202	124	107	13	18
↪ divers	0	1	0	0	0	0

6.2.2 Ausgewählte Themenfelder PMK -NZ-

Betrachtung ausgewählter Themenfelder PMK -NZ-

	2020	2021
COVID-19-Pandemie	388	591
↳ Terrorismus	0	1
↳ Gewaltdelikte	155	268
↳ Propagandadelikte	4	11
↳ sonstige Delikte	229	311
Klima	52	68
↳ Terrorismus	0	0
↳ Gewaltdelikte	8	34
↳ Propagandadelikte	0	0
↳ sonstige Delikte	44	34
Umweltschutz	38	30
↳ Terrorismus	0	0
↳ Gewaltdelikte	6	7
↳ Propagandadelikte	0	0
↳ sonstige Delikte	32	23
Wahlen		434
↳ Terrorismus		0
↳ Gewaltdelikte		8
↳ Propagandadelikte		1
↳ sonstige Delikte		425

6.3 Prognose

Durch die stete Lockerung der Eindämmungsmaßnahmen sind im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie im Jahr 2022 weniger Straftaten zu erwarten. Laut Medienberichten schließen sich jedoch vor allem sogenannte Querdenker zusammen und äußern sich befürwortend zum Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine. Dies und der Umstand, dass mitten in Europa ein Krieg geführt wird, der hunderttausende Menschen zur Flucht zwingt, könnte auch Auswirkungen auf das Fallaufkommen im Phänomenbereich PMK -nicht zuzuordnen- haben.

Darüber hinaus sind bereits verstärkt Straftaten im Zusammenhang mit Klima-, Umwelt- und Verbraucherschutz zu verzeichnen. So kam es vermehrt zu Blockadeaktionen der Stadtautobahn oder wichtigen Verkehrsachsen im Stadtgebiet. Teilweise klebten sich die Teilnehmenden mit Sekundenkleber auf der Fahrbahn fest, was zum Teil zu stundenlangen Staus auf den betroffenen Straßen führte. Die Teilnehmenden rekrutieren sich maßgeblich aus dem bürgerlichen Spektrum, insbesondere aus dem Umfeld von Schülern und Studenten. Dabei ist eine mögliche Radikalisierung aufgrund ausbleibender Erfolge der durchgeführten Aktionen bzw. Rückmeldungen aus dem politischen Raum nicht auszuschließen.